

Zugestellt durch Post.at

ERTL

Aktuell



Amtliche Mitteilung

Ausgabe IV/2022

www.ertl.gv.at

gemeinde@ertl.gv.at

Aus dem Inhalt

Information des Bürgermeisters	2
Berichte der Gemeinderäte	3-10
Aus dem Gemeindeamt	11-15
Gratulationen	16
Aktuelles	17-21
Vereine	21-26
Werbung	27
Ärztendienst	28

Der Abfuhrterminkalender 2023 liegt dieser Ausgabe bei.

Der Jahresvorrat an gelben Säcken wird Ihnen zugestellt.



Redaktionsschluss für die Ausgabe 1/2023: Mittwoch, 1. März 2023

Parteienverkehr am Gemeindeamt:

Montag: 8.00 - 12.00 Uhr und
13.00 - 18.00 Uhr

Dienstag bis Donnerstag:
8.00 - 12.00 Uhr und
13.00 - 16.00 Uhr

Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr

Amtsstunden des Bürgermeisters:
Montag: 16:00 - 18:00 Uhr und nach telefonischer Terminvereinbarung unter 0676/3370743

SILVESTERBALL

31.12.2022

ERTL

Musik: Indeed

Mitternachtsfeuerwerk inkl. 1 Glas Sekt

GH Wendtner

Einlass: 20.00 Uhr
Beginn: 20.30 Uhr

Die Gemeinde Ertl wünscht für das bevorstehende Weihnachtsfest alles Liebe, Harmonie und gemütliche Stunden und für das Jahr 2023 viel Erfolg und vor allem Gesundheit.



Geschätzte Ertler Bevölkerung!



In wenigen Tagen ist Weihnachten und damit steht auch der Jahreswechsel unmittelbar vor der Tür. Ein sehr arbeitsreiches Jahr liegt hinter

uns, mit all den vorhersehbaren und aber auch nicht planbaren Ereignissen. Der Jahreswechsel veranlasst uns ein wenig auf das vergangene, aber auch auf das bevorstehende Jahr zu blicken.

Die Baumaßnahmen auf unseren Güterwegen sind für heuer abgeschlossen. Für das Jahr 2023 sind zwei bis drei Vorhaben in Form von Generalsanierungen geplant, welche je nach Vorhandensein der Finanzmittel durchgeführt werden. Danke an Gemeinderat Erwin Hackl der immer wieder für Impulse bei der Instandhaltung unserer Güterwege bei der Agrarbezirksbehörde setzt.

Zurzeit haben wir ein Widmungsverfahren im Laufen – diese Umwidmung sollte im Frühjahr rechtsgültig sein und damit werden neue Bauplätze für Einfamilienhäuser aber auch für zwei Reihenhäuseranlagen zur Verfügung stehen. Informationen dazu können am Gemeindeamt eingeholt werden.

Sehr aktiv im Jubiläumsjahr der Gemeinde war die Landjugend, welche sich im Herbst des Vorjahres neu gegründet hat. Höhepunkt in ihrem Betätigungsfeld war aber zweifelsohne die erstmalige Teilnahme am Projektmarathon. Mitte September wurde unter widrigsten Witterungsbedingungen an einem Wochenende die von der Gemeinde gestellte Aufgabe in 42 Stunden umgesetzt. A Platzerl für a Tratscherl – die schönste Bank im Voralpenland - so hat unsere Landjugend das verwirk-

lichte Projekt benannt und dem kann ich nur beipflichten. Euer Projekt zählt sicher zu den schönsten Rastplätzen in unserer Umgebung. Herzlichen Dank für eure Arbeit in der Gemeinde und natürlich auch bei diesem gelungenen Projektmarathon. Im Zuge dieser Baumaßnahmen haben wir als Gemeinde das Grundstück mit der Aussichtswarte in das öffentliche Gut der Gemeinde übernommen. Danke an die Besitzer für die kostenlose Abtretung.

Ebenfalls sehr erfreulich hat sich nach Corona die Arbeit in einigen neuen Arbeitsgruppen entwickelt. Mit dem Thema „Gesunde Gemeinde“ beschäftigt sich eine Gruppe von Personen unter der Leitung unserer Gemeinderätin Rosemarie Grestenberger. Mit dem Audit zur „Familienfreundlichen Gemeinde“ hat sich Gemeinderätin Claudia Scharnreiter angenommen. Beide Damen freuen sich, wenn sich aus der Bevölkerung Menschen melden die zu diesen beiden Themen mitarbeiten möchten. Schon bewährt sind unsere Gruppen die zu den Themen Umwelt und Energie unermüdlich im Einsatz sind. Für diese hervorragende Arbeit hat unsere Gemeinde den „Energie Trend Preis 2023“ verliehen bekommen. Bewertet wurde der Energiekompass und bei diesen Richtlinien sind wir in NÖ im absoluten Spitzenfeld und im Bezirk Amstetten sind wir Spitzenreiter. Danke den beiden Gemeinderäten Manfred Kalkgruber und Christoph Steinbichler, die sich mit den Fragen Umwelt und Energie in der Gemeinde beschäftigen.

Sehr intensiv arbeitet eine Gruppe um zivilschutzbeauftragten Gemeinderat Christian Matzenberger zur aus den Medien bekannten Problematik Blackout und der möglichen Vorgangsweise in besagten Fall in unserer Gemeinde. Die Ergebnisse

aus dieser Gruppe werden nach Ausarbeitung der verschiedenen Bereiche der Öffentlichkeit präsentiert. Danke auch für diese Arbeit.

Es sind viele Themen welche uns im kommenden Jahr wieder beschäftigen werden oder neu auf uns zukommen. Wie wirkt sich die Kleinkindbetreuungsoffensive des Landes auf unsere Gemeinde aus, wie ist das weitere Procedere beim Breitbandausbau oder wie funktioniert die Einarbeitung der regionalen Leitplanung in unser Flächenwidmungskonzept, um nur einige Arbeitsbereiche zu nennen. Ich danke an dieser Stelle allen Gemeinderatsmitgliedern für ihren unermüdlichen Einsatz in ihren Fachgebieten zum Wohle der Ertler Bevölkerung.

Danken darf ich aber auch allen beteiligten Personen, die zum so guten Gelingen unserer vielen Feierlichkeiten im Jubiläumsjahr beigetragen haben. Ganz besonderer Dank gilt dem Kulturverein – allen voran Obfrau Hannelore Röcklinger für die Organisation und Koordination der vielen schönen Veranstaltungen zum Jubiläum „100 Jahre Gemeinde Ertl“. Ein großes Anliegen ist mir unser neues Heimatbuch welches von einigen Personen mit sehr viel Arbeitsaufwand für dieses Jubiläumsjahr neu gemacht wurde. Dieses Heimatbuch ist ein ideales Weihnachtsgeschenk für ihre Lieben – dieses tolle Buch ist am Gemeindeamt zu erwerben und sollte in keinem Haushalt fehlen.

Ich wünsche Ihnen noch einige ruhige Adventtage und ein friedliches und besinnliches Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familien. Für das Jahr 2023 wünsche ich Ihnen viel Gesundheit, Glück und Erfolg – mögen Ihre Wünsche und Träume in Erfüllung gehen.

Paul Fankler

Locum - Aktuelle Ausgabe

Als Beilage zu dieser Ausgabe von "Ertl Aktuell" finden Sie die neueste Ausgabe des Infomediums "Locum" des Gemeinde Dienstleistungsverbandes der Region Amstetten für Umweltschutz und Abgaben. In dieser Zeitschrift finden sie aktuelle Informationen, ebenso wie Tipps und Hinweise zur Abfallwirtschaft und Abfallvermeidung.

Internet: <https://gda.gov.at/locum>



Information über Beschlussfassungen durch den Gemeinderat

In der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am Mittwoch, den 30. November 2022, wurden unter dem Vorsitz von Bürgermeister Josef Forster nachstehende Beschlüsse gefasst:

Genehmigung bzw. Entscheidung über Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung

Das Protokoll zur letzten Sitzung des Gemeinderates wurde auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig genehmigt.

Bericht des Prüfungsausschusses über die vorgenommene Gebarungsprüfung

Auf Antrag des Gemeindevorstandes hat der Gemeinderat den Bericht des Prüfungsausschusses über die am 7. September 2022 vorgenommene Prüfung der Gebarung der Gemeinde Ertl durch den Prüfungsausschuss einstimmig zur Kenntnis genommen.

1. Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2022

Die Gemeinde Ertl hat im Jahr 2015 Grundflächen im Siedlungsgebiet Schulstraße für die Widmung von Bau- land- Wohngebiet angekauft und zwischenzeitlich an Bauwerber weiterveräußert. In einem zweiten Abschnitt sollen weitere Teilflächen angekauft und ebenfalls an Bauwerber weiterverkauft werden. Die Kosten für diesen Grundstücksankauf und den Weiterverkauf sind im Haushaltsvoranschlag für das Jahr 2022 nicht dargestellt, weshalb der Bürgermeister einen Entwurf zum 1. Nachtragsvoranschlag der Gemeinde Ertl für das Haushaltsjahr 2022 erstellt hat. Ebenfalls wurden im Entwurf zum 1. Nachtragsvoranschlag 2022 bereits bekannte Abweichungen zum Voranschlag 2022 angepasst und Energiekostensteigerungen bei den diversen Haushaltsstellen des Finanzierungshaushaltes berücksichtigt.

Nachtragsvoranschlag 2022 Zusammenfassung Voranschlag
Gemeinde Ertl

Operative Gebarung	Ergebnishaushalt		Finanzierungshaushalt	
	VA 2022	VA 2021	VA 2022	VA 2021
Erträge/Einzahlungen				
... aus der operativen Verwaltungstätigkeit	2 116 700,00	2 027 000,00	1 953 800,00	1 960 800,00
... aus Transfers	781 600,00	721 600,00	727 000,00	679 000,00
... Finanzerträge	100,00	100,00	100,00	100,00
Summe	2 898 400,00	2 748 700,00	2 680 900,00	2 639 900,00
Aufwendungen/Auszahlungen				
... Personalaufwand	446 700,00	406 300,00	439 600,00	403 700,00
... Sachaufwand	1 363 100,00	1 232 200,00	826 100,00	715 600,00
... Transferaufwand	903 300,00	852 300,00	893 800,00	846 800,00
... Finanzaufwand	16 000,00	19 400,00	16 000,00	19 400,00
Summe	2 729 100,00	2 510 200,00	2 175 500,00	1 985 500,00

Saldo 1: Nettoergebnis/Geldfluss operative Gebarung	169 300,00	238 500,00	505 400,00	654 400,00
Entnahmen von Haushaltsrücklagen	0,00	12 500,00		
Zuweisungen an Haushaltsrücklagen	0,00	0,00		
Summe Haushaltsrücklagen	0,00	12 500,00		
Nettoergebnis nach Veränderung HH-Rücklagen	169 300,00	251 000,00		

Investive Gebarung	VA 2022	VA 2021
Einzahlungen		
... aus der Investitionstätigkeit	141 900,00	66 200,00
... aus der Rückzahlung von Darlehen/Vorschüssen	0,00	0,00
... aus Kapitaltransfers	125 600,00	206 500,00
Summe Einzahlungen investive Gebarung	267 500,00	272 700,00

Auszahlungen	VA 2022	VA 2021
... aus der Investitionstätigkeit	663 300,00	705 900,00
... aus der Gewährung von Darlehen/Vorschüssen	0,00	0,00
... aus Kapitaltransfers	9 500,00	5 500,00
Summe Auszahlungen investive Gebarung	672 800,00	711 400,00

Saldo 2: Geldfluss aus der investiven Gebarung	-405 300,00	-438 700,00
Saldo 3: Nettofinanzierungssaldo	100 100,00	215 700,00

Finanzierungstätigkeit	VA 2022	VA 2021
Einzahlungen		
... aus der Aufnahme von Finanzschulden	40 400,00	0,00
... infolge Kapitaltausch (derivative Finanzinstrumente)	0,00	0,00
... aus dem Abgang von Finanzinstrumenten	0,00	0,00
Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	40 400,00	0,00

Auszahlungen	VA 2022	VA 2021
... aus der Tilgung von Finanzschulden	140 500,00	228 200,00
... infolge Kapitaltausch (derivative Finanzinstrumente)	0,00	0,00
... für den Erwerb von Finanzinstrumenten	0,00	0,00
Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	140 500,00	228 200,00

Saldo 4: Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-100 100,00	-228 200,00
Saldo 5: Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung (Saldo 3 + Saldo 4)	0,00	-12 900,00

Auf Antrag des Gemeindevorstandes hat der Gemeinderat den 1. Nachtragsvoranschlag der Gemeinde Ertl für das Haushaltsjahr 2022 inklusive aller Nachweise einstimmig genehmigt.

Haushaltsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2023

Der Bürgermeister hat nach den Bestimmungen der NÖ Gemeindeordnung 1973 einen Entwurf zum Voranschlag der Gemeinde Ertl für das Haushaltsjahr 2023 inklusive des Dienstpostenplanes und des mittelfristigen Finanzplanes für die Jahre 2023 bis 2027 nach den Vorgaben der Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015 erstellt. Der Entwurf zum Haushaltsvoranschlag 2023 ist zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt und wurde den bevollmächtigten Vertretern der im Gemeinderat vertretenen Wahlparteien ausgefolgt.

Auf Antrag des Gemeindevorstandes hat der Gemeinderat den Haushaltsvoranschlag der Gemeinde Ertl für das

Aus dem Gemeinderat

Finanzjahr 2023 inklusive aller Nachweise einstimmig genehmigt.

Voranschlag 2023		Zusammenfassung Voranschlag			
Gemeinde Ertl					
Operative Gebarung					
Erträge/Einzahlungen	Ergebnishaushalt		Finanzierungshaushalt		
	VA 2023	VA 2022	VA 2023	VA 2022	
... aus der operativen Verwaltungstätigkeit	2 087 100,00	1 877 300,00	1 989 900,00	1 801 000,00	
... aus Transfers	651 800,00	657 000,00	603 100,00	602 400,00	
... Finanzerträge	100,00	100,00	100,00	100,00	
Summe	2 739 000,00	2 534 400,00	2 593 100,00	2 403 500,00	
Aufwendungen/Auszahlungen	Ergebnishaushalt		Finanzierungshaushalt		
	VA 2023	VA 2022	VA 2023	VA 2022	
... Personalaufwand	442 600,00	446 700,00	435 800,00	439 600,00	
... Sachaufwand	1 339 300,00	1 217 300,00	747 400,00	680 300,00	
... Transferaufwand	951 300,00	903 300,00	939 800,00	893 800,00	
... Finanzaufwand	24 900,00	16 000,00	24 900,00	16 000,00	
Summe	2 758 100,00	2 583 300,00	2 147 900,00	2 029 700,00	
Saldo 1: Nettoergebnis/Geldfluss operative Gebarung	-19 100,00	-48 900,00	445 200,00	373 800,00	
Entnahmen von Haushaltsrücklagen	0,00	0,00			
Zuweisungen an Haushaltsrücklagen	0,00	0,00			
Summe Haushaltsrücklagen	0,00	0,00			
Nettoergebnis nach Veränderung HH-Rücklagen	-19 100,00	-48 900,00			
Investive Gebarung					
Einzahlungen	VA 2023		VA 2022		
... aus der Investitionstätigkeit	97 200,00	55 300,00			
... aus der Rückzahlung von Darlehen/Vorschüssen	0,00	0,00			
... aus Kapitaltransfers	64 000,00	212 400,00			
Summe Einzahlungen investive Gebarung	161 200,00	267 700,00			
Auszahlungen	VA 2023		VA 2022		
... aus der Investitionstätigkeit	583 000,00	491 500,00			
... aus der Gewährung von Darlehen/Vorschüssen	0,00	0,00			
... aus Kapitaltransfers	11 500,00	9 500,00			
Summe Auszahlungen investive Gebarung	594 500,00	501 000,00			
Saldo 2: Geldfluss aus der investiven Gebarung	-433 300,00	-233 300,00			
Saldo 3: Nettofinanzierungssaldo	11 900,00	140 500,00			
Finanzierungstätigkeit					
Einzahlungen	VA 2023		VA 2022		
... aus der Aufnahme von Finanzschulden	100 000,00	0,00			
... infolge Kapitaltausch (derivative Finanzinstrumente)	0,00	0,00			
... aus dem Abgang von Finanzinstrumenten	0,00	0,00			
Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	100 000,00	0,00			
Auszahlungen	VA 2023		VA 2022		
... aus der Tilgung von Finanzschulden	111 900,00	140 500,00			
... infolge Kapitaltausch (derivative Finanzinstrumente)	0,00	0,00			
... für den Erwerb von Finanzinstrumenten	0,00	0,00			
Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	111 900,00	140 500,00			
Saldo 4: Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-11 900,00	-140 500,00			
Saldo 5: Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung (Saldo 3 + Saldo 4)	0,00	0,00			

Bericht des Prüfungsausschusses über die bei der Gemeinde Ertl KG vorgenommene Gebarungsprüfung

Auf Antrag des Gemeindevorstandes hat der Gemeinderat den Bericht des Prüfungsausschusses über die am 7. September 2022 vorgenommene Prüfung der Gebarung der Gemeinde Ertl Orts- und Infrastrukturentwicklungs-Kommanditgesellschaft durch den Prüfungsausschuss der Gemeinde Ertl einstimmig zur Kenntnis genommen.

Haushaltsvoranschlag der Gemeinde Ertl KG für das Haushaltsjahr 2023

Der Bürgermeister als Kommanditist der Gemeinde Ertl Orts- und Infrastrukturentwicklungs-Kommanditgesellschaft, hat gemäß den Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages über die Gründung der Gemeinde Ertl KG in Verbindung mit der NÖ Gemeindeordnung 1973, einen Entwurf zum Voranschlag - Budgetplan für das Wirtschaftsjahr 2023 erstellt.

Der Haushaltsvoranschlag - Budgetplan der Gemeinde Ertl KG für das Jahr 2023 enthält die laufenden Aufwendungen und Erträge für die Vermietung und Verwaltung

des Sportzentrums Ertl, des Gebäudes der Volks- und Mittelschule Ertl und des Mehrzweckhauses Ertl mit angebautem Kindergarten.

Auf Antrag des Gemeindevorstandes hat der Gemeinderat den Haushaltsvoranschlag der Gemeinde Ertl Orts- und Infrastrukturentwicklungs-Kommanditgesellschaft für das Finanzjahr 2023 einstimmig genehmigt.

Voranschlag 2023		Zusammenfassung Voranschlag			
Gemeinde Ertl KG					
Operative Gebarung					
Erträge/Einzahlungen	Ergebnishaushalt		Finanzierungshaushalt		
	VA 2023	VA 2022	VA 2023	VA 2022	
... aus der operativen Verwaltungstätigkeit	134 900,00	133 400,00	134 900,00	133 400,00	
... aus Transfers	0,00	0,00	0,00	0,00	
... Finanzerträge	100,00	100,00	100,00	100,00	
Summe	135 000,00	133 500,00	135 000,00	133 500,00	
Aufwendungen/Auszahlungen	Ergebnishaushalt		Finanzierungshaushalt		
	VA 2023	VA 2022	VA 2023	VA 2022	
... Personalaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	
... Sachaufwand	92 200,00	91 500,00	92 200,00	91 500,00	
... Transferaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	
... Finanzaufwand	42 800,00	42 000,00	42 800,00	42 000,00	
Summe	135 000,00	133 500,00	135 000,00	133 500,00	
Saldo 1: Nettoergebnis/Geldfluss operative Gebarung	0,00	0,00	0,00	0,00	
Entnahmen von Haushaltsrücklagen	0,00	0,00			
Zuweisungen an Haushaltsrücklagen	0,00	0,00			
Summe Haushaltsrücklagen	0,00	0,00			
Nettoergebnis nach Veränderung HH-Rücklagen	0,00	0,00			

Vertrag zur Sicherung der Verfügbarkeit des Baugrundstückes Nr. 1264/9 für die Bebauung gemäß NÖ Raumordnungsgesetz 2014

Der Bürgermeister hat auf Antrag eine Grundstücksteilung zur Schaffung von Baugrundstücken im Siedlungsgebiet Schulstraße bewilligt und gleichzeitig für die Verfügbarkeit eines neugeschaffenen Baugrundstückes für die künftige Bebauung einen Vertrag nach den Bestimmungen des NÖ Raumordnungsgesetz 2014 abgeschlossen.

Auf Antrag des Gemeindevorstandes hat der Gemeinderat den vom Bürgermeister mit den Grundeigentümern abgeschlossenen Vertrag nach den Bestimmungen des NÖ Raumordnungsgesetz 2014 einstimmig genehmigt.

Verordnung ZI. 030-031-2/6-BF vom 07.09.2022 über die teilweise Freigabe einer Aufschließungszone für die Bebauung; Aufhebung

Der Gemeinderat hat in seiner letzten Sitzung eine Verordnung über die Grundteilung und teilweise Freigabe der im geltenden Flächenwidmungsplan der Gemeinde Ertl dargestellten Aufschließungszone BW*-A1 für die Bebauung beschlossen. Grundlage für diesen Beschluss war ein von der Schedlmayer Raumplanung ZT GmbH. erstellter Planungsentwurf.

In der folgenden von der Aufsichtsbehörde vorgenommenen Verordnungsprüfung wurde jedoch festgestellt, dass im gegenständlichen Verfahren bei der Teilfreigabe der Aufschließungszone BW*-A1 auch die Verkehrerschließung festgelegt werden soll. Allerdings werden dazu auch Grundstücksteile miteinbezogen, die nicht Teil der Aufschließungszone BW*-A1 sind, sondern außer-

halb der Aufschließungszone liegen und als im Grünland Land- und Forstwirtschaft gewidmet sind und die Verordnung daher gesetzwidrig beschlossen wurde.

Auf Antrag des Gemeindevorstandes hat der Gemeinderat einstimmig die Aufhebung der gesetzeswidrig beschlossenen Verordnung mit der Geschäftszahl 030-031-2/6-BF beschlossen.

Abänderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes – Flächenwidmungsplan; Beschlussfassung

Für die Freigabe einer im Flächenwidmungsplan der Gemeinde Ertl ausgewiesenen Aufschließungszone BW*-A1 im Siedlungsgebiet Schulstrasse, ist die Abänderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes – Flächenwidmungsplanes vorgesehen. Diese beabsichtigte Änderung wurde von der Dipl. Ing. Schedlmayer Raumplanung ZT GmbH. in einem Abänderungsentwurf dargestellt und die einzelnen Änderungspunkte in der Beilage der Verordnung des Gemeinderates über die Flächenwidmungsänderung aufgelistet.

Auf Antrag des Gemeindevorstandes hat der Gemeinderat einstimmig die Verordnung über die Abänderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes – Flächenwidmungsplanes im Aufschließungsgebiet Schulstraße beschlossen.

Ankauf der Grundstücke Nr. 1264/10, 126411 und 1264/12, Katastralgemeinde Ertl; Genehmigung des Kaufvertrages

Entsprechend dem Grundsatzbeschluss des Gemeinderates vom 14. September 2015, hat das Notariat in St. Peter/Au im Auftrag des Bürgermeisters einen Vertragsentwurf für den Ankauf von Grundflächen im Siedlungsgebiet Schulstraße durch die Gemeinde Ertl vorbereitet. Diese Baugrundstücke sollen in der Folge von der Gemeinde Ertl kostengünstig an Bauwerber weiterverkauft werden.

Auf Antrag des Gemeindevorstandes hat der Gemeinderat einstimmig den Vertrag für den beabsichtigten Grundstücksankauf durch die Gemeinde Ertl genehmigt.

Gemeindestraße „Schulstraße“ Grundstück Nr. 1264/6 und 1259/7, KG Ertl; Übermahne von Teilflächen in das öffentliche Gut und Ausscheidung von Teilflächen aus dem öffentlichen Gut der Gemeinde Ertl und Abtretung an die Anrainer

Die Grundstückseigentümer haben für die Abteilung neuer Baugrundstücke im Siedlungsgebiet Schulstraße einen Teilungsplan der Vermessung Lubowski ZT GmbH. bei der Gemeinde Ertl als zuständige Behörde vorgelegt. In diesem Teilungsplan ist die Schaffung von 4 neuen Bauplätzen und die Abtretung von Grundflächen für die verkehrstechnische Erschließung der neuen Bauplätze dargestellt.

Auf Antrag des Gemeindevorstandes hat der Gemeinderat einstimmig die Übernahme von Teilflächen in das, bzw. die Ausscheidung von Teilflächen aus dem öffentlichen Gut der Gemeinde Ertl, sowie die grundbücherliche Durchführung des vorgelegten Teilungsplanes genehmigt.

Neubau der Gemeindestraßen Güterweg „Grub“ und Güterweg „Oberreith“ Gemeindebeitrag und Widmung von Teilflächen als Gemeindestraße und Übernahme in das öffentliche Gut

Wegen des schon sehr schlechten baulichen Zustandes sollen auf Antrag der Weginteressenten die Güterwege „Grub“ und „Oberreith“ im kommenden Jahr 2023 generalsaniert bzw. neu errichtet werden. Für die Abwicklung dieser Bauvorhaben wurden bei der NÖ Agrarbezirksbehörde entsprechende Förderungsanträge eingebracht. Die Kosten für diese Vorhaben werden von der Abteilung Güterwege des Amtes der NÖ Landesregierung auf zirka € 400.000,00 für den Güterweg „Grub“ und auf zirka € 160.000,00 für den Güterweg „Oberreith“ geschätzt, wovon 65% der reinen Baukosten im Rahmen des Förderprogrammes für ländliche Entwicklung subventioniert werden können. Der Restbetrag ist von den beteiligten Weginteressenten (15%) und der Gemeinde Ertl (20%) aufzubringen. Die Baumaßnahmen werden voraussichtlich im Frühjahr 2023 in Angriff genommen. Die Fertigstellung der neuen Straßenanlagen ist im Herbst 2023 vorgesehen.

Auf Antrag des Gemeindevorstandes hat der Gemeinderat einstimmig die Gewährung eines Gemeindebeitrages für die Generalsanierung der angeführten Güterwege in Höhe von 20% der Gesamtbaukosten, sowie die Übernahme der neuen Straßenanlagen nach deren Fertigstellung in das öffentliche Gut der Gemeinde Ertl beschlossen.

Aussichtswarte „Voralpenblick“ auf Grundstück Nr. 1138/2; Kostenlose Abtretung und Übernahme in den Gutsbestand der Gemeinde

Der Fremdenverkehrsverein Ertl hat in den Jahren 1979 bis 1980 auf einem Grundstück der Familie Heuras eine Aussichtswarte errichten lassen. Noch vor der Fertigstellung des Bauwerkes wurde ein Teilungsplan für die Übertragung der Aussichtswarte an die Gemeinde Ertl erstellt. Die tatsächliche Übertragung wurde beim zuständigen Grundbuchamt jedoch nie beantragt.

Auf Antrag der derzeitigen Grundeigentümer hin, hat die Gemeinde Ertl neuerlich einen Teilungsplan für die Übertragung der Aussichtswarte Voralpenblick an die Gemeinde Ertl von der Lubowski Vermessung ZT GmbH. in 3350 Haag erstellen lassen.

Auf Antrag des Gemeindevorstandes hat der Gemeindevor-

rat einstimmig die kostenlose Übernahme einer Teilfläche von 289m² mit der darauf befindlichen Aussichtswarte Voralpenblick am Buchenberg in die Verwaltung und das Eigentum der Gemeinde Ertl beschlossen.

Bau- und Sanierungsarbeiten an Gemeindestraßen; Auftragsvergabe

Aufgrund des schon sehr schlechten Zustandes der Fahrbahn an der Gemeindestraße Güterweg Holz im Abschnitt von der letzten Kurve bis zur Einmündung in die Gemeindestraße Güterweg Kernreith, war eine Straßensanierung auf einer Länge von zirka 300 m unbedingt noch vor dem bevorstehenden Wintereinbruch erforderlich. Ebenfalls war es erforderlich den Gehsteig in der Grestenwaldstraße, nachdem die dort neu errichteten Wohnhäuser fertiggestellt wurden, mit einer Asphaltdecke zu versehen.

Auf Antrag des Gemeindevorstandes hat der Gemeinderat einstimmig die Firma Swietelsky Bau AG., in 3350 Haag mit Sanierungsarbeiten am Güterweg Holz mit Gesamtkosten von 53.863,00 und der Asphaltierung des Gehsteiges in der Grestenwaldstraße mit Kosten von € 13.551,00 beauftragt.

Ankauf eines Notstromaggregates für die Blackout Vorsorge

Der NÖ Zivilschutzverband warnt laufend in diversen Informationsmedien und Veranstaltungen vor einem möglichen Blackout und einem damit verbundenen länger andauernden, überregionalen Stromausfall. Im Besonderen werden auch Behörden und Einsatzorganisationen sensibilisiert, Vorkehrungen für einen entsprechenden Anlassfall zu treffen.

Um auch in der Gemeinde Ertl für ein derartiges Szenario gerüstet zu sein, hat der Gemeinderat auf Antrag des Gemeindevorstandes den Ankauf eines Zapfwellengenerators mit einer Scheinleistung von 30kVA zum Betrieb mit dem Kommunaltraktor, für die Versorgung des Gebäudes der Volks- und Mittelschule Ertl im Fall eines länger andauernden Stromausfalles mit elektrischer Energie beschlossen.

Teilnahmevereinbarung zur Zertifizierung als familienfreundliche Gemeinde mit dem UNICEF- Zusatzzertifikat „Kinderfreundliche Gemeinde“

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 8. September 2022 die Teilnahmevereinbarung der Gemeinde Ertl zur Zertifizierung als familienfreundliche Gemeinde beschlossen.

Ergänzend zu diesem Gemeinderatsbeschluss hat der Gemeinderat auf Antrag des Gemeindevorstandes die Teilnahmevereinbarung – Grundzertifikat um die Teilnahme der Gemeinde Ertl am UNICEF- Zusatzzertifikat „Kinderfreundliche Gemeinde“ beschlossen.

Berichte der Gemeinderäte

Liebe Erlerinnen und Erler!

Ich möchte mich für das rege Interesse an den kostenlosen Energieberatungen bedanken. Wir haben mittlerweile 4 Beratungshalbtage organisiert bei denen insgesamt 30 Einzelberatungen durchgeführt wurden. Für Jänner wäre wieder ein Beratungstermin geplant. Bei Interesse ersuche ich entweder am Gemeindeamt oder mir persönlich Bescheid zu geben. (0676/826653208) Sobald sich genügend Interessenten gemeldet haben, wird ein Termin vereinbart.

Weitere Informationen unter www.energieberatung-noe.at
02742/22144



Heuer sammeln wir wieder Ihre alten Handys am ASZ. Mit dieser Aktion werden Spendengelder für Familien in Not zusammengetragen. Bitte helfen Sie uns!

Photovoltaik, Fernwärme & E-Mobilität - Ertl und Winklarn sind Vorreiter

Zum 16. Mal wurde am 23. November von GDA Obmann LABg. Anton Kasser der Preis „Energietrend 2022“ für Pionierprojekte und besondere Leistungen im Bereich „Klima, Energie & Umweltschutz“ verliehen.

Neben der Gemeinde Winklarn, konnte sich heuer auch Ertl über die Prämierung freuen. Dazu beigetragen hat der Ausstieg aus fossilen Energieträgern, sowie die

Halbierung des Energieverbrauchs in der Schule durch die Sanierung. Ein weiterer wichtiger Punkt war und ist die Errichtung unseres Nahwärmenetzes, an das die öffentlichen Gebäude und bereits eine Vielzahl an Privathaushalten angeschlossen sind und nun ölfrei mit Hackschnitzel beheizt werden.

In Punkto Photovoltaik sind wir in Ertl ebenfalls Vorreiter. Durch Bürgerbeteiligungsprojekte wurden außergewöhnlich große PV-Anlagen errichtet. Auch bei Privathaushalten ist in unserer Gemeinde der PV-Anteil höher als in anderen. Unisono wurde von beiden Bürgermeistern betont, dass das Mitwirken aller Beteiligten ein wesentlicher Erfolgsfaktor ist. Der Schulwart, die Bauhofmitarbeiter, die Mitarbeiter am Gemeindeamt, eigentlich trägt jeder Gemeindegänger durch sein Handeln zum Gelingen diverser Energieprojekte bei.

Umweltgemeinderat Manfred Kalkgruber

Ab ins Gelbe! – heißt es auch für die Region

Amstetten ab 01.01.2023

Denn mit Beginn nächsten Jahres werden niederösterreichweit alle Verpackungen, außer Glas und Papier, im Gelben Sack bzw. der Gelben Tonne, kurz „das Gelbe“, gesammelt. Für den Bezirk Amstetten bedeutet, dass in Zukunft auch Verpackungen aus Metall und Aluminium ins Gelbe gehören.

Einige Beispiele dafür sind:

- Getränkedosen
- Konservendosen
- Tuben (beispielsweise von Senf)
- Deckel und Verschlüsse aus Metall (beispielsweise von Gurkengläsern)
- Kronkorken
- Deckel von Milchprodukten (z.B. Joghurtbecher-Deckel)
- Menüschilder aus Aluminium etc.

Fakten für Amstetten

Mehr Säcke

Jeder Haushalt bekommt zwei 13-er Sackrollen für den Jahresbedarf 2023 an Gelben Säcken zugestellt.

Häufigere Abholung

Der Gelbe Sack wird im Verbandsgebiet zukünftig in einem 4-wöchigen Abfuhrintervall – und somit noch öfters – abgeholt.

Zusätzliche Säcke

Einen Mehrbedarf an Gelben Säcken erhältst du kostenlos bei deinem Gemeindeamt.

Warum wird eigentlich umgestellt?

Aktuell gibt es in Niederösterreich 5 unterschiedliche Trennsysteme für Verpackungen. Ab 01.01.2023 werden diese bei 24 der 25 Verbänden, und somit auch Amstetten, vereinheitlicht. Gesetzliche Rahmenbedingungen schreiben vor, ab 2023 alle Kunststoffverpackungen zu sammeln. Zwei Jahre später ab 2025 müssen zusätzlich auch Metallverpackungen gemeinsam mit den Kunststoffverpackungen gesammelt werden. Anstelle einer zweimaligen Umstellung hat sich Niederösterreich für die einfachere Variante entschieden und stellt deshalb beides gleichzeitig um. **Schon gewusst?** Nicht nur Kunststoffverpackungen, sondern auch Verpackungen aus Textil (z.B. Obstnetze), Holz (z.B. kleine Obststeigen), Porzellan, Keramik, Ton, Steingut (z.B. Kosmetiktiegel), Kork (z.B. Flaschenverschlüsse) und biologisch abbaubaren Materialien (z.B. Folien aus Maisstärke) gehören ins Gelbe.



Energie und Geld sparen

In jedem Haushalt steckt Einsparpotenzial, das nur auf seine Entdeckung wartet. In den meisten Fällen ist Energiesparen ganz einfach möglich und man kann sofort damit beginnen.

Durch die Dämmung der obersten Geschoßdecke können Sie der nächsten Heizkostenrechnung gelassen entgegenblicken: Das Dämmmaterial kann leicht selbst angebracht werden, ist kostengünstig zu erhalten und Sie sparen ohne weiteres 15 Prozent der Energiekosten pro Jahr. Eine komplette Dämmung der Außenwände bringt noch mehr Kostenersparnis und zusätzlichen Wohnkomfort.

Standby vermeiden

Setzen Sie Ihre Stromrechnung auf Diät: stellen Sie Ihre gesamte Beleuchtung auf LEDs um – diese verbrauchen 80 Prozent weniger Strom als Glühbirnen. Reduzieren Sie den **Standby-Energieverbrauch** Ihrer elektrischen Geräte vor allem alte Fernseher, Laptops, Computer, Drucker usw. verbrauchen auch Strom, wenn sie ausgeschaltet sind.

Dieser so genannte **Standby-Energieverbrauch** lässt sich durch die Verwendung einer ausschaltbaren Steckerleiste leicht vermeiden. Stromfresser fühlen sich auch im ausgeschalteten Zustand warm an, das lässt auf einen hohen Standby-Verbrauch schließen.

Haushaltsgeräte optimal verwenden

Haushaltsgeräte erleichtern unseren Alltag, verbrauchen aber auch viel Energie. Sparen Sie durch optimalen Einsatz: Achten Sie auf eine Kühlschranktemperatur von 5 bis 7 Grad, verwenden Sie eine zur Topfgröße passende Herdplatte und einen Deckel. Waschen Sie Ihre Wäsche nur bei voller Ladung im Sparprogramm ohne Vorwäsche und bei niedriger Temperatur, da die meiste Energie zum Aufheizen verwendet wird. Auch der Geschirrspüler sollte immer voll beladen sein und über ein Sparprogramm verfügen.

Weitere Informationen auf www.energie-noe.at

Information zu aktuellen Betrugsformen

Falsche Polizisten

Eine derzeit gängige Vorgehensweise ist der Polizistentrick. Hierbei werden ältere Personen gezielt von den Tätern angerufen, die sich als Kriminalbeamtinnen und -beamte bzw. als Beamte von Interpol ausgeben. Sie erzählen dem Opfer, dass zum Beispiel eine Einbrecher-



bande in der Umgebung ihr Unwesen treibt und als nächstes bei der oder dem Angerufenen einbrechen würden.

Um die Wertgegenstände und mögliche Vermögenswerte in Sicherheit zu bringen, sollen diese dem "Polizisten" zur Verwahrung übergeben werden. Kommt es zu einem Treffen, holen die Mittäter das Geld und die Wertgegenstände ab.

Wichtig:

Für die Sicherung Ihrer Wertgegenstände sind Sie selbst zuständig. Die Polizei holt diese NICHT von Ihnen ab um eine solche Sicherung bzw. Verwahrung vorzunehmen!

Unterschiedliche Vorgehensweisen

Eine Abwandlung des Polizistentricks stellt der Kautionsbetrug dar. Das Vorgehen der Täter ist hier ähnlich: Sie teilen dem Opfer mit, dass ein naher Angehöriger in einen Unfall verwickelt war und sich nun in Haft befindet, weshalb nun eine Kaution zu bezahlen wäre. Um ihre Opfer zu verunsichern, erfinden die Betrügerinnen und Betrüger teilweise auch abenteuerliche Geschichten, wie etwa, dass die Bankangestellten in kriminelle Machenschaften verstrickt wären. Die Opfer sollen dann Bargeld am Bankschalter heben und dieses anschließend der "Polizei" zur Sicherung der Fingerabdrücke übergeben werden.

Wichtig: Die Polizei hebt keinerlei „Kaution“ ein.

Täter üben Druck aus

Die Täter agieren in beiden Fällen immer an die Situation angepasst und stellen sich ganz auf das Opfer ein. Zu jedem Argument des Opfers finden die Betrügerinnen und Betrüger ein passendes, plausibles Gegenargument. Vermeintliches Wissen über das Umfeld bzw. die Person des Angerufenen, wurde von diesem meistens schon zuvor und unbewusst dem Anrufer mitgeteilt.

Ob mitfühlend oder aggressiv, wichtig ist den Tätern nur, dem Opfer die Dringlichkeit der Angelegenheit klarzumachen. Dadurch wird Stress, Zeitdruck und Angst beim Opfer erzeugt. Außerdem behaupten die Kriminellen, dass es wichtig sei, niemanden von dem Anruf zu erzählen, um die Ermittlungen nicht zu gefährden.

Teilweise werden die Opfer auch aufgefordert, dem falschen Polizisten den Zugriff auf ihren Computer und so auch das eigenständige Erledigen von Bankgeschäften zu ermöglichen.

Wichtig:

Versuchen Sie trotzdem Ruhe zu bewahren. Geben Sie am Telefon keine persönlichen Informationen zu Ihrer Person bzw. Ihrem Umfeld bekannt. Auch wenn Sie dazu aufgefordert werden, installieren Sie keinerlei Software/Programme auf Ihrem Computer – dadurch können fremde Personen auf Ihre Daten zugreifen.

Präventionstipps – Tipps zur eigenen SICHERHEIT!

- Geben Sie keine Details über Ihr Vermögen preis!
- Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen, legen Sie auf!
- Lassen Sie keine Unbekannten in Ihre Wohnung!
- Fordern Sie von angeblichen Amtspersonen einen Dienstausweis und genügend Zeit, um sich diesen auch genau ansehen zu können! Im Zweifelsfall rufen Sie die Notrufnummer 133 an!
- Übergeben Sie niemals Geld an Unbekannte!
- Halten Sie Rücksprache mit Personen aus Ihrem persönlichen Umfeld!
- Nehmen Sie Warnungen von Bankangestellten ernst!
- Kontaktieren Sie die Notrufnummer 133 und fragen Sie nach, ob es diese Polizistin oder diesen Polizisten wirklich gibt!
- Erstellen Sie im Schadensfall eine Anzeige bei der nächsten Polizeiinspektion!

Gemeinderat Christoph Steinbichler

„Tut gut!“ Gesunde Gemeinde



Mittlerweile zählt auch unsere Gemeinde zu den "Tut gut!" Gesunden Gemeinden.

Vielen Dank an dieser Stelle an den Arbeitskreis, welcher sich tatkräftig an unserem ersten Projekt, welches am 7. Dezember im Gasthaus Lohnacker stattfand, beteiligte. Dieser bestand aus einem Vortrag vom **OA Dr. Rudolf Paumann** zum Thema „Fit ein Leben lang“, verbunden mit dem Programm „Vorsorge Aktiv“ von **Mag. Ulrike Brandstetter**. Auch in der **Gem2Go** sind wir mit allen Neuigkeiten vertreten.

Herzlichen Glückwunsch an die zahlreichen Gewinner der „Tut Gut! - Kekserpost“!



„Vorsorge Aktiv“ – Gesundheit für mich

„Vorsorge Aktiv“ richtet sich an **alle Erwachsene** mit einem erhöhten Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen, die ihren Lebensstil nachhaltig ändern möchten. Das Programm baut auf den drei Säulen der Gesundheit auf: **Ernährung, Bewegung und mentale Gesundheit**

Was wird geboten?

- ein hochwertiges Angebot zur Gesundheitsförderung direkt in Ihrer Gemeinde
- die Begleitung durch ein multiprofessionelles Betreuungsteam für bis zu 9 Monate

- wöchentliche Termine am Abend in der Gruppe mit 8 – 15 Personen
- 24 Einheiten je Gesundheitssäule: Bewegung, Ernährung und mentale Gesundheit

Wer kann teilnehmen?

Erwachsene aus Niederösterreich mit einem oder mehreren Risikofaktoren, wie z.B.:

- Übergewicht/Body Mass Index ab 25
- Erhöhter Bauchumfang
- Bluthochdruck
- Diabetes mellitus Typ 2
- Erhöhte Blutfettwerte

Kursbeitrag:

€ 99,- für den gesamten Kurs, Ertlerinnen und Ertler sowie Teilnehmenden aus anderen „Gesunden Gemeinden“ erhalten eine Vergünstigung von € 15,-

Kursbeginn: Frühjahr 2023

Anmeldung: unter ulrike.brandstetter@noetutgut.at

oder unter 0676/8587034537

(Mag. Ulrike Brandstetter, zuständige Regionalberaterin)

Weitere Infos sowie Erfahrungsberichte zum Nachlesen unter <https://www.noetutgut.at/angebote/vorsorge-aktiv>

Ich wünsche allen Ertlerinnen und Ertlern einen gesunden Start ins neue Jahr 2023!

Gemeinderätin Rosemarie Grestenberger

Ertl am Weg zur familienfreundlichen Gemeinde

Die Gemeinde Ertl ist auf dem Weg sich zur „familienfreundlichen Gemeinde“ zertifizieren zu lassen. Die NÖ.Regional begleitet sie in diesem Prozess.



Ertl hat sich dazu entschlossen, das Qualitätssiegel „familienfreundliche Gemeinde“ anzustreben. Um zertifiziert zu werden, durchläuft die Gemeinde einen so genannten „Auditierungsprozess“. Ziel ist es, unter Einbindung aller Generationen, das Vorhandensein familienfreundlicher Maßnahmen in der Gemeinde zu erkennen und den Bedarf an weiteren zu ermitteln.

Ein Informationsgespräch zum Projektstart fand zwischen Bürgermeister Josef Forster, der Auditbeauftragten GfGR Claudia Scharnreitner und Tanja Wesely von der NÖ.Regional am 11.11.2022 statt. In Folge wird eine Projektgruppe installiert und eine Bürgerbeteiligungsaktion in Form einer Umfrage stattfinden.

Aus dem Gemeinderat

Die Gemeinde Ertl bietet bereits viele Einrichtungen für Menschen aller Generationen. Durch die Teilnahme am Audit „familienfreundliche Gemeinde“ soll das bestehende Angebot erfasst, verbessert und ausgeweitet werden. Dazu finden zwei Workshops statt. Im ersten Workshop im Februar 2023 wird der IST-Bestand an familienfreundlichen Angeboten erhoben. Im zweiten Workshop werden bedarfsgerechte Umsetzungsmaßnahmen ausgearbeitet. Der Auditierungsprozess wird bis Ende Juni 2023 dauern.



Gemeinderätin Claudia Scharnreiter

Zivilschutz Blackout



In unserer Gemeinde wird der bestehende Einsatzplan überarbeitet, um auch im Falle eines Blackouts, bestens gerüstet zu sein. Darin wird klar festgehalten, wie im Falle eines Blackouts in unserer Gemeinde vorzugehen ist. Es fanden bereits mehrere Sitzungen mit Vertretern der Gemeinde und der Blaulicht Organisationen statt,

um einen konstruktiven Einsatzplan für unsere Gemeinde zu erarbeiten. Dieser Einsatzplan beinhaltet den Aufbau einer Einsatzleitung und die Erstinformation an die Bevölkerung, weiters geht es auch um Notstromversorgung, Wasserversorgung, Sicherheit, Bereitschaft und die laufende Information der Bevölkerung. Es werden seitens der Gemeinde Maßnahmen getroffen, um wichtige Infrastrukturen aufrecht zu erhalten.

Wann spricht man von einem Blackout!

- Ein Blackout ist ein länger andauernder, überregionaler Stromausfall.
- Ursachen für einen Blackout können Naturkatastrophen, kriminelle oder

kriegerische Handlungen, technisches oder menschliches Versagen sowie die Verkettung mehrerer ungünstiger Ereignisse sein.

- Die Gefahr hängt stark mit der Dauer des Blackouts zusammen. Sofortige Gefahren sind beispielsweise das Ausfallen von Ampelanlagen und Aufzügen. Nach einer halben Stunde fällt Fest- und Mobilnetz aus, nach 5 bis 12 Stunden sind Lebensmittel in der Gefriertruhe nicht mehr haltbar. Nach ca. 72 Stunden müssen ORF-Standorte den Betrieb einstellen. Kliniken können zumindest 72 Stunden den Betrieb halten.



Einige Tipps zum krisensicheren Haushalt:

1. **Lebensmittel** - jeder Haushalt sollte haltbare Lebensmittel in jener Menge einlagern, um jedes Haushaltsmitglied zumindest 2 Wochen ernähren zu können.
2. **Trinkwasser** - eine Person benötigt im Schnitt 2 Liter Wasser pro Tag. Auch diese sollte für 2 Wochen eingelagert werden.
3. **Medikamente** - viele Menschen sind auf Medikamente angewiesen. Zudem ist es gerade in Krisenzeiten wichtig eine gute Hausapotheke mit allgemeinen Medikamenten und einen Verbandskasten zuhause zu haben. Dabei vor allem auf verordnete Dauermedikation nicht vergessen!
4. **Hygieneartikel** - Hygiene spielt im Katastrophenfall eine wichtige Rolle. Bevorraten sie Zahnbürsten und -pasta, Seife, Toilettenpapier und andere wichtige Hygieneartikel.
5. **Koch- und Heizgelegenheit** - zum Kochen sind Brennpasten, Campingkocher, aber auch der Griller geeignet. Zum Heizen sind Kachel- bzw. Kaminöfen oder Heizgeräte, die mit Petroleum oder Flaschengas betrieben werden, geeignet.
6. **Informationsquellen** - vor allem im Krisenfall ist es

wichtig informiert zu bleiben. Dazu eignet sich ein Notfallradio, der stromunabhängig, also mit Batterien bzw. mit Kurbelantrieb betrieben wird.

Achtung: Batterien Vorrat.

7. **Beleuchtung** – eine Taschenlampe ist im Notfall unverzichtbar.
8. **Krisenplan** mit der Familie festlegen.
9. **Bargeld** in überschaubaren Mengen für Zuhause.
10. Auf **Nachbarschaftshilfe** setzen!

Weitere wichtige Informationen und Checklisten findest du auf der Homepage des NÖ Zivilschutzverbandes unter www.noezsv.at!

Abänderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes

Der Gemeinderat beabsichtigt das Raumordnungsprogramm – Flächenwidmungsplan der Gemeinde Ertl abzuändern. Der Entwurf wird gemäß § 24 des NÖ-Raumordnungsgesetzes 2014, LGBl. Nr. 3/2015 i. d. g. F., durch sechs Wochen, das ist in der Zeit vom **17. Jänner 2023** bis zum **28. Februar 2023** am Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht aufgelegt.

Jedermann ist berechtigt, innerhalb der Auflegungsfrist zum Entwurf der Abänderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes schriftlich Stellung zu nehmen. Bei der endgültigen Beschlussfassung durch den Gemeinderat werden rechtzeitig abgegebene Stellungnahmen in Erwägung gezogen. Der Verfasser einer Stellungnahme hat keinen Rechtsanspruch darauf, dass seine Anregung in irgendeiner Form Berücksichtigung findet.

Auflistung der beabsichtigten Änderungen des örtlichen Raumordnungsprogrammes gemäß § 24, Abs. 5 des NÖ Raumordnungsgesetzes 2014, LGBl. 2/2015

Änderungspunkt 1 - KG. Ertl, Grdst. 1315/1, 1316 (Teilfl.) Umwidmung

- von Grünland-Land- und Forstwirtschaft auf Verkehrsfläche-öffentlich
- von Grünland-Land- und Forstwirtschaft auf Bauland-Wohngebiet mit Vertrag gemäß § 17 Abs. 3 NÖ ROG 2014
- von Grünland-Land- und Forstwirtschaft auf Grünland-Grüngürtel Böschungssicherung
- von Bauland-Wohngebiet auf Grünland-Grüngürtel Böschungssicherung

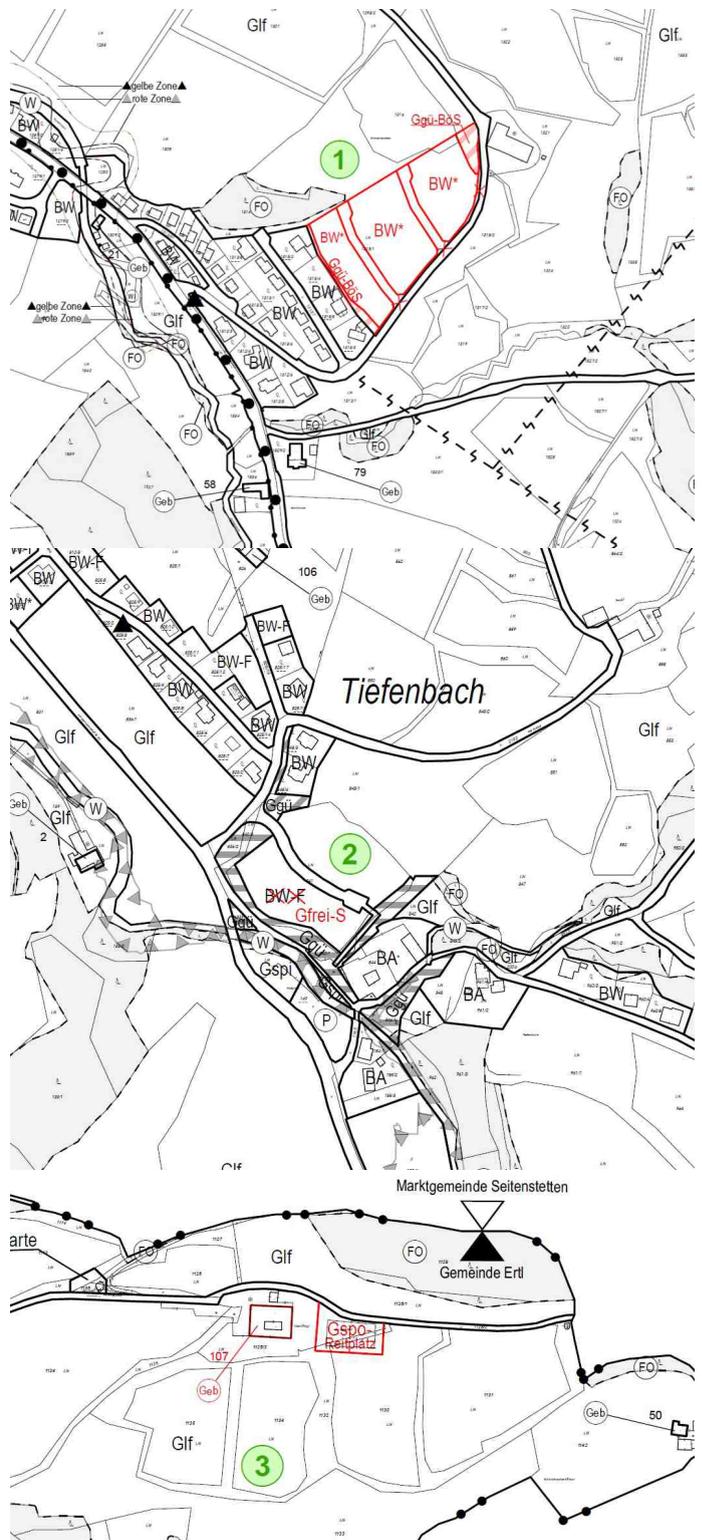
Änderungspunkt 2 - KG. Ertl, Grdst. 840/1, 841 (Teilfl.) Umwidmung

- von Bauland-Wohngebiet mit Frist gem. § 17 Abs. 2

NÖ ROG 2014 auf Grünland-Freihaltefläche für Siedlungsentwicklung

Änderungspunkt 3 - KG. Ertl, Grdst. 1128/3, 1130, 1132 Umwidmung

- von Grünland-Land- und Forstwirtschaft auf Grünland-erhaltenswertes Gebäude im Grünland (Ifd. Nr. 107)
- von Grünland-Land und Forstwirtschaft auf Grünland-Sportstätte-Reitplatz



Anrainerverpflichtung gemäß §93 Straßenverkehrsordnung

Bei der Erledigung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kommt es aus arbeitstechnischen Gründen vor, dass die Gemeinde als Straßenverwalter Gehsteige und sonstige Flächen räumt und streut, auch jene für die eigentlich Anrainer/Grundeigentümer im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen des § 93 Straßenverkehrsordnung 1960 zur Räumung und Streuung verpflichtet wären. Aus Anlass der bevorstehenden Wintersaison wird daher auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen, insbesondere gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung 1960 - StVO 1960, BGBl 1960/159 idGF. hingewiesen.

§ 93 StVO 1960 lautet:

(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteigen und Gehwegen einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6:00 bis 22:00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glätte bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft Eigentümer von Verkaufshütten.

(1a) In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige gilt die Verpflichtung nach Abs. 1 für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten.

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneeweichen oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden. Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Straßenverwaltung/Gemeinde Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer/Grundeigentümer im Sinne der vorstehend genannten bzw. anderer gesetzlicher Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind.

Die Gemeinde weist in diesem Zusammenhang ausdrücklich darauf hin, dass es sich dabei um eine (zufällige) unverbindliche Arbeitsleistung der Gemeinde Ertl handelt, aus der **kein Rechtsanspruch** abgeleitet werden kann; die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten **in jedem**

Fall beim verpflichteten Anrainer bzw. Grundeigentümer verbleibt; eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch **stillschweigende Übung** im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) hiermit **ausdrücklich ausgeschlossen** wird.

Wir hoffen, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im kommenden Winter wieder eine gefahrlose Benützung der öffentlichen Gehsteige und Straßen möglich ist. Ebenfalls werden Fahrzeugbesitzer ersucht ihre Autos bei Schneefall nach Möglichkeit auf Eigengrund abzustellen, da ansonsten die Schneeräumung erheblich behindert wird.



Schneestangen sind für den Winterdienst unerlässlich

In den letzten Wochen haben wiederum viele Grundstücksanrainer an Güterwegen Schneestangen versetzt und gewährleisten somit im Besonderen in den Nachtstunden und bei schlechten Sichtverhältnissen eine sichere Straßenbenützung. Auch bei der Erledigung des Winterdienstes sind richtig versetzte und mit Rückstrahlern ausgestattete Schneestangen für die Einsatzfahrzeuge eine unerlässliche Sicherheitseinrichtung. In diesem Zusammenhang dürfen wir allen Güterweginteressenten herzlich für Ihre Arbeit danken. Sollten an manchen Wegstücken noch Schneestangen fehlen, bitten wir diese noch aufzustellen. Rückstrahler für Schneestangen können jederzeit und kostenlos am Gemeindeamt abgeholt werden.

Wie alle Jahre wieder, bitten wir alle Anrainer zu öffentlichen Gemeindestraßen, Güterwegen, Gehsteigen oder sonstigen Verkehrsflächen, ihre Bäume, Sträucher und Hecken welche über die Grundgrenze auf öffentliches Gut ragen, zu entfernen. Für die Freihaltung des Luftraumes oberhalb und neben den Verkehrsflächen ist der Grundstückseigentümer, auf welchem der Baum bzw. die Sträucher und Hecken stehen, verantwortlich. Wir

weisen auch darauf hin, dass für Folgen nach Unfällen oder für Schäden an Fahrzeugen, welche auf eine Sichtbeeinträchtigung durch herabhängende Äste oder Sträucher zurückzuführen sind, die jeweiligen Grundstückseigentümer zur Verantwortung gezogen werden können!



Jagdpacht 2023

Der Jagdpachtverteilungsplan der Jagdgenossenschaft Ertl für das Jahr 2023 liegt in der Zeit von **13. Jänner 2023** bis zum **27. Jänner 2023** am Gemeindeamt Ertl zur öffentlichen Einsichtnahme auf.



Während dieser Auflagefrist können begründete Beschwerden gegen die Feststellung der Jagdpachtanteile schriftlich beim Obmann des Jagdausschusses, Herrn Josef Dirnberger, Freithofberg 11, oder während der Amtsstunden am Gemeindeamt Ertl eingebracht werden.

Die Auszahlung des Jagdpachtes für das Jahr 2023 erfolgt nach rechtskräftiger Feststellung der Jagdpachtanteile im Bankwege. Bagatellbeträge werden nicht angewiesen, können aber binnen einer Frist von 6 Monaten ab rechtskräftiger Feststellung der Jagdpachtanteile, während der Amtsstunden am Gemeindeamt Ertl behoben werden. Jagdpachtanteile, welche innerhalb dieser Frist nicht behoben werden, werden laut Beschluss des Jagdausschusses für Instandhaltungsmaßnahmen an Güterwegen im Gemeindegebiet von Ertl verwendet.

Wir bitten Sie allfällige Veränderungen in den Besitzverhältnissen oder eine Änderung der Bankverbindung rechtzeitig vor der Auszahlung der Jagdpachtanteile am Gemeindeamt bekanntzugeben!

Gemeindebeitrag für künstliche Tierbesamungen

Im Zeitraum vom 1. Jänner bis zum 31. Jänner 2023, können Landwirte am Gemeindeamt wieder einen Antrag auf Gewährung eines Gemeindebeitrages für die im Jahr 2022 durchgeführten künstlichen Rinderbesamungen einbringen.

Um eine rasche Abwicklung und Auszahlung der Förderung zu gewährleisten, bitten wir Sie die von der Gemeinde bereitgestellten Formulare vollständig

auszufüllen und die anlässlich der künstlichen Besamung ausgestellten Besamungsscheine zur allfälligen Überprüfung mit dem Förderansuchen samt den Beilagen am Gemeindeamt vorzulegen.

- Ansuchen um Gewährung einer Subvention für die künstliche Tierbesamung
- Beilage 1 - vollständig und leserlich ausgefüllte Eintragungsliste für Besamungsscheine (Besamungsscheine zur Kontrolle bitte mitbringen!)
- Beilage 2 - Agrarische De-minimis-Erklärung gemäß § 27 NÖ Tierzuchtgesetz. Dieses Formular wurde allen Landwirten anlässlich der Förderauszahlung im abgelaufenen Jahr übermittelt.

Antragsformulare liegen am Gemeindeamt Ertl auf und stehen auf der Bürgerservice Homepage der Gemeinde Ertl, auf www.ertl.gv.at unter dem Menüpunkt „Bürgerservice“ — „Formulare“ — „Gemeindeformulare“, zum Download bereit.

Heizkostenzuschuss 2022/2023

Die Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen NiederösterreicherInnen einen einmaligen Heizkostenzuschuss in der Höhe von **€ 150,-** und zusätzlich eine NÖ Sonderförderung zum Heizkostenzuschuss in der Höhe von **€ 150,-** für die Heizperiode 2022/2023 zu gewähren. Der Heizkostenzuschuss kann am Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes bis 31.03.2023 beantragt werden.



Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten?

- AusgleichszulagenbezieherInnen
- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG
- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.
- Sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

Voraussetzungen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft
- Staatsangehörige eines anderen EWR-Mitgliedstaates sowie deren Familienangehörige
- Anerkannte Flüchtlinge nach der Genfer Konvention
- Drittstaatsangehörige, wenn es sich um Familienangehörige von EWR-BürgerInnen im Sinne von Art. 24

in Verbindung mit Art. 2 der EU Richtlinie RL 2004/38/EG handelt

- Hauptwohnsitz in NÖ
- Monatliche Bruttoeinkünfte, die den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß § 293 ASVG nicht überschreiten

Von der Förderung ausgenommen sind:

- Personen, die keinen eigenen Haushalt führen
- Personen, die die bedarfsorientierte Mindestsicherung beziehen
- Personen, die in Heimen auf Kosten eines Sozialhilfeträgers untergebracht sind
- Personen, die keinen eigenen Heizaufwand haben, weil sie einen privatrechtlichen Anspruch auf Beheizung der Wohnung bzw. Bereitstellung von Brennmaterial besitzen (Ausgedinge, Pachtverträge, Deputate usw.) und diese Leistungen auch tatsächlich erhalten
- Alle sonstigen Personen, die keinen eigenen Aufwand für Heizkosten haben

Hundeabgabe 2023

Nach den Bestimmungen des NÖ Hundeabgabegesetzes 1979 ist jeder Hundehalter, welcher im Gemeindegebiet einen über 3 Monate alten Hund hält verpflichtet, eine Hundeabgabe zu entrichten. Die Anschaffung bzw. der Zugang eines Hundes ist binnen einem Monat durch den Hundehalter der Abgabenbehörde schriftlich anzuzeigen. Neugeborene Hunde gelten mit dem Ablauf des dritten Monats nach der Geburt als erworben.

Falls Sie Ihren Hund noch nicht angemeldet haben und/oder für Ihren Hund noch keine Hundemarke zugeteilt wurde, bitten wir Sie die Anmeldung umgehend am Gemeindeamt vorzunehmen.

Die jährliche Hundeabgabe beträgt:

1. für Nutzhunde € 6,54 pro Hund
2. für alle übrigen Hunde jährlich € 20,00 pro Hund
3. für Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential* und auffällige Hunde nach §§ 2 und 3 NÖ Hundehaltgesetz € 100,00 pro Hund

Die Hundeabgabe für das Jahr 2023 wird wieder mittels Lastschriftanzeige zur Zahlung vorgeschrieben.

Sollten Sie innerhalb des letzten Jahres Ihren Hund weggegeben haben, oder einen anderen bzw. weiteren Hund angeschafft haben, bitten wir Sie dies umgehend am Gemeindeamt Ertl, unter Vorlage der erforderlichen Nachweise nach den Bestimmungen des NÖ Hundehaltgesetzes 1979 bekanntzugeben!

* **Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential** – umgangssprachlich als Kampfhunde bezeichnet, sind Hunde folgender Rassen oder Kreuzungen sowie deren Kreuzungen untereinander oder mit anderen Hunden:

Bullterrier, American Staffordshire Terrier, Staffordshire Bullterrier, Dogo Argentino, Pit-Bull, Bandog

Kindergarteneinschreibung

Die Anmeldeformulare und Elterninformationen für die neuen Kindergartenkinder im **Kindergartenjahr 2023/24** liegen am Gemeindeamt für Sie zur Abholung bereit. Ebenfalls stehen die Unterlagen auf **www.ertl.gv.at** unter dem Menüpunkt "Gemeindeformulare", ab sofort zum Download bereit.

Aufnahmeberechtigt für den Besuch des Kindergartens sind Kinder, die innerhalb des Kindergartenjahres 2023/24 zweieinhalb Jahre alt werden. In diesem Formular sind der Bedarf an einer Nachmittagsbetreuung ab 13:00 Uhr und/oder der Wunsch nach einem Kindergartentransport durch die Gemeinde unbedingt bekanntzugeben. Zwecks Personaleinteilung bitten wir Sie, die Zeiten nur so einzutragen, wie sie benötigt werden.

Vom Land NÖ ist ein genormtes und sehr umfangreiches Datenblatt für alle Kinderbetreuungseinrichtungen erstellt worden. Wir bitten Sie, das Datenblatt, die Bedarfsmeldung und die Einverständniserklärung für Kids-Fox, ausgefüllt in den Postkasten des Kindergartens Waidhofnerstraße bis zum 31. Jänner 2023 zu werfen. Für Fragen steht Ihnen gerne die Kindergartenleiterin, Frau Haimberger, unter der Telefonnummer: 07477/720113, zur Verfügung.

Im Juni findet ein Schnuppernachmittag für alle neuen Kinder statt, wo auch offene Fragen besprochen werden. Der Schnuppertermin wird rechtzeitig per Email bekannt gegeben.

Wir freuen uns, alle neuen Kinder und Eltern im Kindergarten kennenlernen und begrüßen zu dürfen.

Fernwärmeversorgung

Geschätzte Ertlerinnen und Ertler

Erfreulicherweise dürfen wir im Jahr 2023 wieder einen Ausbau unseres Fernwärmeleitungsnetzes durchführen. Zurzeit haben sich 10 Familien für einen Anschluss an das Fernwärmenetz entschieden, sodass wir am Moos, Waidhofnerstraße und Schulstraße nächstes Jahr die Grabungsarbeiten starten werden. Die genaue Leitungsführung wird in Abstimmung mit den Grundeigentümern, Gemeinde und Straßenmeisterei noch fixiert.

Sobald bei der Baufirma, dem Leitungsbauer und Installateur Ressourcen frei werden, werden wir mit den Arbeiten beginnen. Aller Voraussicht nach wird das im Frühjahr/Sommer 2023 sein.

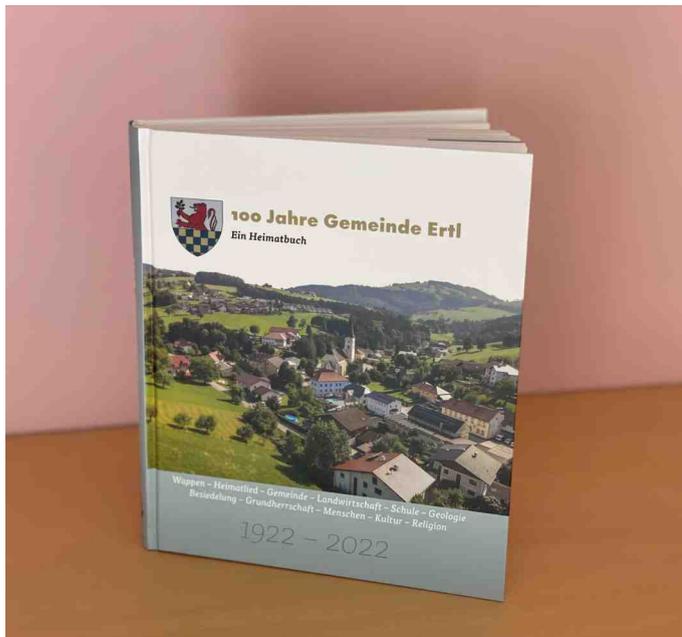
Häuser, welche in der Nähe der Leitungen sind, können jederzeit an unser Fernwärmenetz anschließen.

Danke an alle neuen Kunden fürs Mitmachen!

Paul Latschenberger
+43 676 9350575
paul@latschenberger.at

SEITENSTETTNER
FERNWÄRME
GMBH
seit 1986

Das neue Heimatbuch - ein perfektes Weihnachtsgeschenk



Die Gemeinde Ertl wurde im Jahr 1922 aus Teilen der Gemeinden St. Peter in der Au Dorf, St. Michael am Bruckbach und der Landgemeinde Waidhofen an der Ybbs gegründet und feierte in diesem Jahr das 100-jährige Bestehen.

Aus diesem besonderen Anlass hat der Verein familiE-reizeIT-kultur in zahlreichen freiwilligen Arbeitsstunden die Chronik der Gemeinde Ertl neu erstellt und gemeinsam mit der Gemeinde das 400 Seiten umfassende Druckwerk „100 Jahre Gemeinde Ertl – Ein Heimatbuch“ herausgegeben. Es gibt einen sehr umfangreichen Überblick über die Geschichte der Gemeinde und ist mit alten und aktuellen Fotos sehr schön ausgestaltet.

Sie können dieses sehr interessante Buch, welches in keinem Ertler Haushalt fehlen sollte, zum Druckkostenbeitrag von € 42,- am Gemeindeamt erwerben. Gerade jetzt zur Weihnachtszeit das ideale Geschenk für Ertler, ehemalige Ertler und jene die es noch werden wollen.

Neuer Standort für unseren Defibrillator



Aus Gründen der besseren Zugänglichkeit wurde der Defibrillator im Eingangsbereich des Gemeindeamtshauses montiert. So kann er im Ernstfall rund um die Uhr benutzt werden.

NÖ Landtagswahl 2023

Am **29. Jänner 2023** wird der Landtag in Niederösterreich, welcher aus 56 Abgeordneten besteht, neu gewählt. Wahlberechtigt ist jeder österreichische Staatsbürger, der spätestens am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet hat, vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen ist, in einer Gemeinde des Landes Niederösterreich seinen Hauptwohnsitz hat und im Wählerverzeichnis eingetragen ist. Nähere Informationen, sowie ein Antragsformular für die Ausstellung einer Wahlkarte, erhalten Sie mit der amtlichen Wahlinformation Anfang Jänner.

HLW | ALW | FW | EWF
Franziskanerinnen Amstetten

Infotag
13.01.23 15:00 - 18:00

Ausbildungsberatung
und Workshops für
Schülerinnen und Schüler

See you soon!

Klosterstraße 14 | 3300 Amstetten
www.fwamstetten.ac.at

Gratulationen

Wir trauern um unsere lieben Verstorbenen!

Winter Alois, Waidhofnerstraße 36
Ing. Arnberger Alois Horst, Hauptplatz 8
Gartlehner Margarete, Voralpenstraße 7/1
Krendl Siegfried, Reichraming
Schachermayer Johann, Kirchenstraße 6/1
Teufel Friederike, Großau 4/1
Lamerana Elisabeth, St.Peter/Au

Großschartner Hilda, Waidhofnerstraße 47/1
Großbichler Maria Josefine, Leiten 13/1
Ratzberger Gottfried, Waidhofnerstraße 37
Brazda Anita, Purgstall
Steinparzer Rudolf, Schulstraße 2
Bräuer Rosina, Leiten 15/1,



Zum bevorstehenden Geburtstag im Jahr 2023 wird gratuliert!

80. Geburtstag

Stockinger Johann, Neustifter-Straße 7/1
Blamauer Johann, Grestenwaldstraße 19/1

90. Geburtstag

Josef Bußlehner, Freithofberg 14/1
Karoline Mayrhofer, Url 4/2
Johann Seyrlehner, Schulstraße 4/1
Maria Fichtinger, Tiefenbach 2/1

85. Geburtstag

Herta Merkinger, Neustifter-Straße 1/1
Josef Forster, Schulstraße 12/1
Rupert Sonnleitner, Tiefenbach 10
Theresia Haselmayer, Url 6/1
Josef Maderthaler, Freithofberg 12/2
Leopold Haselmayer, Url 6/1

Herzliche Gratulation zum Hochzeitsjubiläum im Jahr 2023!

25 Jahre - Silberne Hochzeit

Steinparzer Rudolf und Andrea Anna, Leiten 1
Schadauer Wolfgang und Anneliese, Waidhofnerstraße 32/2
Krenn Richard und Anita, Peilstein 11/2
Kirschbichler Franz und Anita, Sonnenweg 4/1
Scharnreitner Gerhard und Claudia Maria, Grestenwaldstraße 23/2
Hofer Andreas und Sandra, Sonnenring 14
Blamauer Johann und Christine, Rosenstraße 7
Huber Rudolf und Karin, Am Moos 3

50 Jahre - Goldene Hochzeit

Hinterholzer Franz und Theresia, Schulstraße 7/1
Schenkermayer Ferdinand und Hildegard, Anthof 5/1



Aus Anlass einer Geburt wird allen Eltern aufs Herzlichste gratuliert!



Brandstetter Lion Josef, Lärchenweg 4



Seirlehner Emilia, Grestenwaldstr. 14



Zauner Jola, Zirbenweg 3

Kindergarten

Neues aus dem Kindergarten

Heuer haben wir im Kindergarten Ertl ein neues Projekt gestartet- den „Bunten Tag“. Da in den letzten beiden Jahren gruppenübergreifendes Arbeiten und das Zusammenkommen beider Häuser aufgrund der Pandemie oft nicht möglich war, wollten wir dieses Jahr wieder vermehrt die sozialen und emotionalen Kompetenzen der Kinder stärken.

Am „Bunten Tag“ gibt es verschiedene Angebote, etwa das gegenseitige Besuchen zweier oder aller Gruppen, das „offene Haus“ – das heißt, dass alle Kinder selbst entscheiden können, in welchen Raum/ zu welchem Angebot sie gehen möchten. Feste wie Adventkranzweihe, Nikolaus oder Fasching werden gemeinsam gefeiert. Auch ein Besuch des anderen Spielplatzes ist möglich. Damit wollen wir den Kindern vermehrt die Möglichkeit geben, sich untereinander besser kennenzulernen, sich mit FreundInnen aus der anderen Gruppe zu treffen und zu spielen und den Kindern aus der Kleinkindgruppe den Wechsel in das andere Haus zu erleichtern, da sie einige Kinder, die neuen Räume und das Betreuungspersonal kennenlernen können.

Wir freuen uns auf viele lustige und ereignisreiche Erlebnisse in diesem Kindergartenjahr.



Schule

Einladung von Fr. Landeshauptfrau

Als Dank für das Engagement und das tolle Schulprojekt 100 Jahre Ertl – 100 Jahre NÖ lud Frau Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner am 3. November die gesamte Volks- und Mittelschule nach St. Pölten in das Regierungsviertel ein. **Vorab vielen Dank an die Gemeinde für die Übernahme der Buskosten!**

Am Vormittag erkundeten die Schüler/innen in Gruppen mit ihren Führern das Haus der Natur/Geschichte, testeten ihr Wissen an interaktiven Stationen, entdeckten die

Kunstsammlungen oder nahmen an Workshops teil. Nach einem sehr leckeren Mittagessen im Landtagsschiff empfing uns Frau Landesrätin Teschl-Hofmeister im Landtag. Gestärkt besichtigten die Schüler/innen am Nachmittag den Landtagsbereich, das Landhaus, den Klangturm usw.



Aktuelles

Ein besonderes Highlight war eine Überraschung zum Ruhestand für Herrn Bildungsdirektor Johann Heuras. Über 100 Schüler/innen und ihre Lehrer/innen sangen ein Ständchen und Emma Katzensteiner überreichte als Präsent und Erinnerung ihr Gedicht „Mein Ertl“, das sie anlässlich der Schulausstellung selbst geschrieben hatte.



Mein Ertl



Ertl, hundert Jahr wirst du nun bald, bist noch jung und doch sehr alt.
In deiner Zeit hast viel ertragen, trotzdem wir uns gut vertragen.

Wunderschön sind deine grünen Weiden, die Kühe werden darauf bleiben.
Kälber jungen Tages werden springen ohne Müh, schnell und wendig sind sie um die Mühl.

Ertl, du mein schönes Land, der Schönste hält dich an der Hand:
Der Graf vom grünen Hügelland mit seiner Frau der Weisensanft und ihrer Tochter Wunderschön.

Bildung und Weisheit durchziehen dein Gebiet, mit Amut und Grazie führst du deinen Tanz.
Niemals hungerten wir bei dir, genug zu essen hatten wir.
Die Ernte fiel gut aus, aber die Geschichte von dir ist noch längst nicht aus.

Ertl, du mein schönes Land, der Schönste hält dich an der Hand:
Der Graf vom grünen Hügelland mit seiner Frau der Weisensanft und ihrer Tochter Wunderschön.



Workshop mit der Sparkasse

Die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klasse Volksschule wurden am 24. 11. 2022 mit dem Umgang von Geld konfrontiert. Die Aufgaben des Geldes standen im Vordergrund.

Die wichtigsten Sicherheitsmerkmale der Eurogeldscheine konnten anhand von echten Scheinen herausgefunden werden. Anschließend wurde in Gruppen ein Lernspiel mit Geld gespielt. Das Bewusstsein beim Einkauf auf die Leistbarkeit zu achten, stand hier im Vordergrund.

Die Kinder waren mit großer Begeisterung und viel Spaß dabei.



Wandertag 3. und 4. Klasse

Am 14. September 2022 wanderte die 3. und 4. Klasse Volksschule auf den Matzenberg zu Familie Huber. Nach dem herzlichen Empfang der Hausleute wurde gleich die Jause zur Stärkung ausgepackt.

Anschließend durften die Schülerinnen und Schüler den wunderbaren Spielplatz vor dem Haus nutzen.

Ausgeruht ging die Wanderung motiviert in Richtung Schule zurück.



Verkehrserziehung 1. und 2. Klasse

Am 4.10.2022 besuchte die Polizei die 1. und 2. Klasse. Die Polizistin erklärte die wichtigsten Verkehrszeichen für Schüler*innen. Im Anschluss wurde das sichere Überqueren der Straße geübt.



Workshop "Wasser - (K)ein Recht für alle"

Die YoungCaritas arbeitete am 20.10.22 mit der 2. + 3. Klasse VS zu diesem Thema. Unter anderem wurde die Verfügbarkeit von Trinkwasser, der Wasserverbrauch und die Möglichkeiten, Wasser zu sparen besprochen.



Wandertag der MS Ertl

Am Dienstag, den 25. Oktober, war es endlich soweit, und wir konnten den Wandertag der Mittelschule starten. Um 8.00 Uhr ging es bei der Schule los und wir wanderten gemeinsam über die Höhenstraße Richtung Aussichtswarte – Voralpenblick. Dort fand unsere Jausenpause statt und wir konnten den herrlichen Ausblick über das wunderschöne Alpenvorland genießen. Frisch gestärkt ging es dann zur Hubertuskapelle in St. Michael und zurück nach Ertl, wo wir unseren Wandertag im Gasthaus Wendtner ausklingen ließen.



Wienwoche 4. Klasse

Stephansdom, Hundertwasserhaus, Sisi Museum, Tierpark Schönbrunn, Musical Rebecca, ... das sind nur einige Highlights, die die 4. Klasse gemeinsam mit ihren Lehrer*innen Helga Fürst und Manuel Brandecker von 3. – 7. Oktober 2022 in Wien erleben durften.

Bei traumhaftem Wetter konnten die Schüler*innen fantastische Eindrücke sowohl vom alten als auch vom modernen Wien gewinnen.

Die Zeitreise im 5D-Kino Timetravel und der Besuch im Prater waren besondere Höhepunkte für die Schüler*innen. Durch das dicht ausgeschmückte Programm und das aktive Engagement unserer Schüler*innen verging die Woche wie im Fluge!



Zusammenarbeit über Gemeindegrenzen bei Kleinkindbetreuung

Das Reformpaket im Bereich Kinderbetreuung des Landes NÖ war zentraler Tagesordnungspunkt in der letzten Sitzung der NÖ Kleinregion Herz des Mostviertels in der Gastgebergemeinde Ertl. Kleinregionsobmann Bgm. Johannes Heuras lud die sieben Mitgliedsgemeinden zum Informationsaustausch und zur Abstimmung gemeinsamer Projekte. Begleitet werden die Gemeinden dabei von Sarah Kühr, Regionalberaterin der NÖ.Regional.

Der Ausbau der Kinderbetreuung in Niederösterreich ist derzeit ein vorrangiges Diskussionsthema, welches speziell von den Gemeinden organisatorische und finanzielle Schritte erfordert, um ein entsprechendes Angebot sicherzustellen. Die jüngste Kleinregionssitzung diente daher dem Austausch der Herz-Mostviertel-Gemeinden in diesem so wichtigen Bereich. Gemeinsam besprochen und diskutiert wurden, die aktuelle Situation und Kapazitäten der Kinderbetreuung sowie die zu erwartenden Entwicklungen in den kommenden Jahren. Dabei waren sich die Gemeinden einig, dass die kleinregionale Zusammenarbeit insbesondere im Bereich der Kleinkindbetreuung ausgebaut werden soll. „Unser gemeinsames Ziel ist es, ein abgestimmtes regionales Angebot in der Kinderbetreuung sicherzustellen. Nur zusammen können wir diese Herausforderung stemmen und eine sinnvolle Lösung für die Familien in der Kleinregion anbieten“, bekräftigt der Obmann der NÖ Kleinregion Herz des Mostviertels, Bürgermeister Johannes Heuras.

Weitere Tagesordnungspunkte widmeten sich den regionalen Aktivitäten zur Attraktivierung des Wegenetzes für Wanderer aber auch Radfahrern sowie interkommunalen Vorkehrungen und Abstimmung bei außergewöhnlichen Ereignissen, wie Starkregenmanagement, Hochwasserereignissen oder Blackout. Obmann Heuras hielt abschließend fest: „Es ist gut und wichtig, dass die Zusammenarbeit über Gemeindegrenzen gut funktioniert. Davon profitieren die Menschen, die in unserer Kleinregion leben!“

Informationen zur NÖ Kleinregion Herz des Mostviertels: www.herzmostviertel.at



Benefizkonzert Geldübergabe

Im Rahmen einer kleinen Feier wurde am 5. Oktober der Reinerlös des Benefizkonzertes vom 7. Mai dieses Jahres in der Turnhalle der Schule in Ertl übergeben. Organisiert und finanziert wurde dieses Konzert von forster's Bau &

Heimwerkermarkt von Franz und Traudi Forster. Die mitwirkenden Gruppen waren SASA, Tirolerisch g`spielt und 3 major – alle drei aus Tirol - moderiert wurde diese Veranstaltung von Harry Prünster – ebenfalls Tiroler. Einige Firmen waren als Sponsoren dieser Benefizveranstaltung für den Sonntagberg tätig – die Firma Mayr Bau, die Firma Hinterholzer und die Firma Hülmbauer. Der Reinerlös in der Höhe von € 14.030,- wurde zur Gänze für die Restaurierung der Wallfahrtsbasilika Sonntagberg an Abt Petrus und an Pater Franz im Rahmen dieser Feierstunde übergeben.



Rotes Kreuz

Niederösterreichs größter Rot-Kreuz-Ball feiert sein Comeback

Am 14. Jänner 2023 lädt das Rote Kreuz St. Peter/Au endlich wieder zur Ballnacht in den Stiftsmeierhof nach Seitenstetten.

Bis über die Bezirks- und sogar Landesgrenzen hinaus war der Ball des Roten Kreuzes St. Peter/Au jahrelang bekannt und beliebt. 2020 ahnten die über 2.000 Besucher noch nicht, dass dies für lange Zeit allerdings die letzte Auflage sein sollte. Nach zwei coronabedingten Absagen kehrt der Ball im Jänner 2023 aber nun zurück. Unter der Leitung eines komplett neu zusammengestellten Ballkomitees verwandelt das Rote Kreuz St. Peter/Au am Samstag, 14. Jänner 2023, ab 19 Uhr den Stiftsmeierhof in Seitenstetten wieder in einen Ballsaal. Wie auch in den vergangenen Jahren dürfen sich die Gäste über gleich vier verschiedene Bars, Live-Musik von der Coverband „Standup“, eine Tombola und eine spektakuläre Mitternachtseinlage freuen.

Karten sind ab sofort zum Preis von 18 Euro von Montag bis Freitag (außer Feiertag) von 8 bis 18 Uhr an der Rot-Kreuz-Bezirksstelle St. Peter/Au sowie bei den Mitarbeiter_innen des Roten Kreuzes St. Peter/Au erhältlich.



Freiwillige Feuerwehr



Der richtige Umgang mit Kerzen

Für viele ist das Weihnachtsfest erst mit schummrigen Kerzenschein in das richtige Licht gerückt. Auch wenn die Verbreitung elektrischer Festbeleuchtung zugenommen hat, erhellen an den Feiertagen noch immer zahlreiche Kerzen die Wohnzimmer. Damit die besinnlichen Lichtspender nicht für feurige Überraschungen sorgen, sollten Sie ein paar simple Regeln beachten:

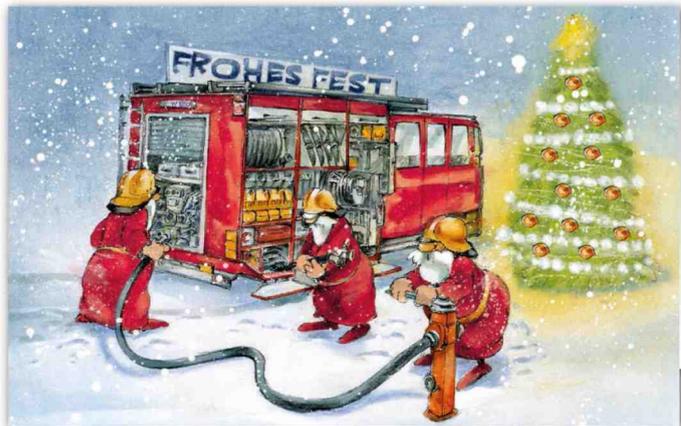
- Nicht brennbare Unterlagen verwenden
- Ausreichend Abstand zu Gardinen, Pflanzen und anderen brennbaren Materialien lassen
- Feuerzeuge und Zündhölzer außer Reichweite von Kindern aufbewahren
- Kerzen nie unbeaufsichtigt brennen lassen
- Immer die richtigen Löschmittel griffbereit aufbewahren (Löschdecke, Feuerlöscher)



Vereine

Die Freiwillige Feuerwehr möchte sich auf diesem Weg noch einmal für die große Unterstützung beim Hausbau bedanken. Ein großes Vergelt's Gott für die Heurige Haussammlung und den zahlreichen Besuchen unserer Veranstaltungen.

Wir wünschen euch ein besinnliches Weihnachtsfest mit schönen und entspannten Stunden im Kreise eurer Familien sowie ein wundervolles, erfolgreiches und glückliches neues Jahr!



Musikverein



Ein musikalisches Jahr neigt sich dem Ende zu.

Am 5. November 2022 fand nach einer längeren Pause unser Herbstkonzert statt. Zahlreiche Besucher/innen kamen, um den musikalischen, herbstlichen Klängen zu lauschen. Das Konzert fand um 15:00 und um 20:00 Uhr statt. Gertrude Rosenfellner führte das Publikum durch das Programm. Eines der Highlights des Konzertes war, dass unsere Jungkapellmeister, Manfred Großalber und Sebastian Zinedler, ihren ersten Auftritt hatten und jeweils ein Stück dirigierten.

Des Weiteren bekamen vier Jungmusiker ihr Bronzenes Abzeichen verliehen.

Ein weiterer Höhepunkt im Programm, waren diverse Ehrungen sämtlicher Musiker für ihren unermüdlichen Einsatz für den Musikverein. Herzliche Gratulation den Musikern und Jungmusikern zu ihren Leistungen. Dieses Jahr sorgten zum ersten Mal die Musiker/innen des Vereins für das leibliche Wohl der Gäste mit Getränken und kleinen Leckereien. Der Musikverein Ertl bedankt sich bei der Ertler Bevölkerung für die zahlreichen Spenden bei den Hausbesuchen und bei allen Konzertbesucher/innen für ihr Kommen.

Am 4. Dezember 2022 nahmen wir an der Konzertmusikbewertung in Haag teil. Wir erreichten 89 Punkte. Ein großes Dankeschön geht an unseren Kapellmeister Johannes Großalber für die zahlreichen Proben.

Save the Date!

Mit großer Vorfreude dürfen wir verkünden, dass wir am 18.02.2023 unseren Dirndlball im Gasthaus Wendtner veranstalten dürfen. Der Musikverein freut sich auf euren Besuch.



Kulturverein



Rückblick

Filmabend am 19. November 2022 im Turnsaal der Schule

Im Zusammenhang mit der Recherche für das Heimatbuch und das Ertl-Archiv hat Ludwig Schönegger altes, privates Filmmaterial gesammelt. Damit diese wertvollen Zeitdokumente nicht verloren gehen, wurde diese Filme von Josef Schenkermayr digitalisiert. Für den Filmabend wählten Gerti Rosenfellner, Ferdinand Schenkermayr und Hannelore Röcklinger sehenswerte Filmpassagen aus, die von Josef Schenkermayr geschnitten und zum Teil vertont wurden. Eine Feuerwehr-

übung aus dem Jahre 1965 bildete die am längsten zurückliegende Dokumentation. Neben Musik- und Feuerwehrfesten durfte das erste Dorffest zum 70. Geburtstag der Gemeinde Ertl nicht fehlen. Das Highlight bildeten Filme von Kurt Terstegen, der in den 1970er und 1980er Jahren die Sommermonate mit Kindergruppen in Ertl verbrachte. Er filmte die für ihn sehr beeindruckende kurvenreiche Fahrt von St. Peter/ Au nach Ertl. Ludwig Schönegger erhielt den „Oskar“ für den „besten Ertler Materialiensammler“ und Josef Schenkermayr den „Oskar“ für den „besten Ertler Filmemacher“. Mit zwei Beiträgen von sehr bekannten „Legenden“, Alois Leitner und Alois Mayrhofer, beendeten die Moderatoren Gerti Rosenfellner, Ferdinand Schenkermayr und Hannelore Röcklinger den gut besuchten Filmabend.



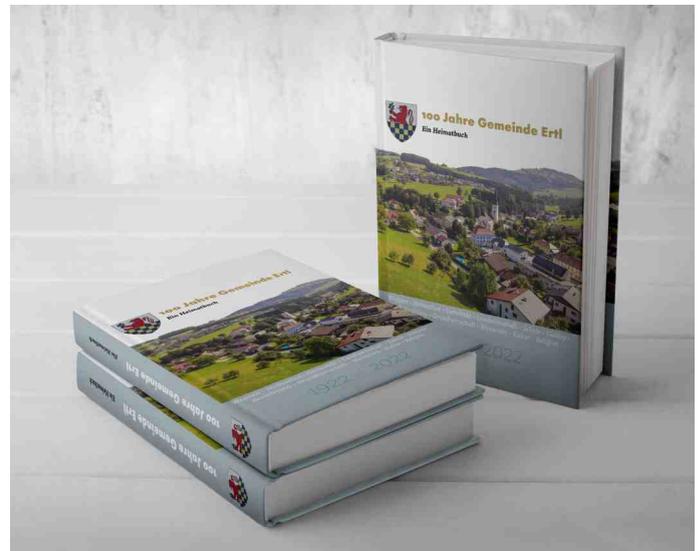
Weihnachtsgeschenke 2022

Sie sind noch auf der Suche nach einem Weihnachtsgeschenk für ihre Familie, Verwandte oder Freunde? Wir haben einige Vorschläge für Sie:

- **Das einzigartige Heimatbuch 100 Jahre Gemeinde Ertl!**
- **Das aktuelle Fotobuch mit den Klassenfotos aller Ertler Schülerinnen und Schüler.**
- **Oder auch Eintrittskarten zum Silvesterball 2022 im GH Wendtner.**

Das wären sehr schöne Geschenke unter ihrem Christ-

baum! Ich bin mir sicher, dass sie damit große Freude verschenken. Infos beim Kulturverein oder auf der Gemeinde!



31.Dezember 2022 Silvesterball im GH Wendtner
Herzliche Einladung zur letzten Veranstaltung im Jubiläumsjahr 2022! Mit einem Silvesterball am Samstag, 31.12.2022 wollen wir gemeinsam den Jahreswechsel feiern. Einlass: 20:00 Beginn: 20:30 im GH Wendtner. Musikalisch begleitet uns die Band „Indeed“ durch die Ballnacht. Zum Jahreswechsel erwartet sie ein Glas Sekt und ein Mitternachtsfeuerwerk. Abendkleidung oder Tracht erwünscht. Vorverkaufskarten bei den Mitgliedern des Kulturvereins und auf dem Gemeindeamt erhältlich. Wir freuen uns, wenn sie dabei sind!

Landjugend

Der Nikolaus durfte heuer wieder 86 Kinder besuchen

Nach der Übergabe der Nikolaus-Hausbesuche vom Kulturverein an die Landjugend und Urtaler Quellenteufel (welche diese bereits einige Jahre durchführen), zog auch heuer wieder der Nikolaus mit den Krampussen durch Ertl und besuchte eine überwältigende Anzahl von 86 Kindern.

Wir erteilten keine einzige Absage. Der Nikolaus sollte jedes Kind besuchen, wo es erwünscht war. So hörte der Nikolaus viele Lieder, Gedichte oder bekam auch das ein oder andere selbstgebastelte Geschenk von den Kindern, über das er sich sehr freute.

An dieser Stelle möchten wir uns bei Ludwig Krenn bedanken, für die tolle Einschulung, die Tipps was man über neugierige Kinder wissen sollte und die Unterstützung für manche Fragen. Ihn kennt man ja schon lange als den Ertler Nikolaus und jeder der ihn kennt weiß, dass es schwer ist ihm nachzugehen, aber wir haben heuer zum ersten Mal unser Bestes gegeben und hoffen,

Vereine

es hat allen wieder eine große Freude bereitet.

Ein Dank gilt natürlich auch allen Eltern, die sich angemeldet haben. Es würde uns sehr freuen, wenn euch der Nikolaus 2023 auch wieder besuchen darf.



NÖAAB

Punschstand des NÖAAB Ertl

Traditionell kam der Nikolaus am Sonntag, den 4. Dezember mit der Pferdekutsche endlich wieder nach Ertl. Nach dem Gottesdienst bekamen alle Kinder auf dem Kirchenplatz kleine Überraschungssackerl überreicht. Für die Erwachsenen wurde von der ÖAAB-Ortsgruppe Ertl Gratspunsch und Glühmost ausgeschenkt und dazu gab es Krapfen für den kleinen Hunger. Danke an die Sportunion unter Obmann Rudolf Steinparzer für die Organisation dieses schönen Brauchtums und der Gemeinde Ertl für die Finanzierung der Sackerl mit den Naschereien für die Kinder. DANKE an alle für die freiwilligen Spenden beim Punschstand. Der Reinerlös wird für einen wohltätigen Zweck gespendet!



Einladung volkspartei niederösterreich
NÖAAB
Einsatz für alle Beschäftigten.

Zum **FAMILIENSCHITAG**
der NÖAAB- Gemeindegruppe ERTL
am Samstag, den **28. Jan. 2023**
am **Hauser Kaibling**
Abfahrt: 6:00 Uhr vom Hauptplatz Ertl
Rückfahrt: zirka 17:00 Uhr
Kostenbeitrag für Busfahrt und Skipass

Erwachsene: € 60,-
Jugendliche: € 33,- Jahrgang 2004 bis 2006
Kinder: € 22,- Jahrgang 2007 bis 2016
(Lichtbildausweis ist erforderlich!)

Verbindliche **Anmeldung** und Zahlung bei Anmeldung:
Christian **Matzenberger**, Tel: 0664/3929202
e-mail: christian.matzenberger@gmail.com
Manfred **Kalkgruber**, Tel: 0676/826653208
e-mail: m.kalkgruber@aon.at

Die herzliche Einladung zur Teilnahme ergeht an alle Schisportfreunde!

PREIS- SCHNAPSEN



am **Samstag,**
18. März 2023
Gh. Lohnecker in Ertl

BEGINN: 13:00 UHR

NENNSCHLUSS: 14:00 UHR

HÖCHSTERWERB: 5 KARTEN

1.Preis: € 350,00

2.Preis: € 250,00

3.Preis: € 150,00

Kartenpreis:

€ 6,00

und weitere Sachpreise bis Platz 16 - Damenpreis!

Karten erhalten Sie im Gh. Lohnecker und bei den ÖAAB-Vorstandsmitgliedern!



Auf Ihre Teilnahme freut sich die
NÖAAB- Ortsgruppe Ertl

Turn- und Sportunion

Jahresrückblick

Nach einigen schwierigen Jahren auf Grund der Corona Situation haben wir Anfang Januar wieder mit den Erwachsenen-**Turngruppen** gestartet. Im Anschluss an die Turnsaison haben wir uns diesmal auch in den Sommermonaten zum gemeinsamen **Beachvolleyballspielen** getroffen. Bedanken möchten wir uns hier bei den Sportfreunden in Kürnberg und in Maria Neustift, die uns die Gelegenheit gegeben haben auf ihren Anlagen zu spielen.

Seit Oktober wird wieder fleißig geschwitzt. Jeden Mittwoch und Donnerstag besteht die Möglichkeit ab 19:30 etwas für seine Fitness zu tun. Ebenfalls seit Oktober findet auch wieder ein **Seniorenturnen** statt. Voraussichtlich wird dieses auch 2023 fortgesetzt.

Beim diesjährigen Dorffest fand bereits zum 4ten Mal der **Hügellauf** statt. Erfreulicherweise wieder mit einer Steigerung der Teilnehmerzahl. Vor allem zahlreiche Sportler aus den Nachbargemeinden beteiligten sich aktiv bei der Laufveranstaltung. Tagessieger wurde bei den Männern der Titelverteidiger, vom LC Neufurth, Michael Gröblinger, und bei den Damen konnte Julia Ecker,

vom LAC Amateure Steyr, ebenfalls ihren zweiten Sieg erlaufen.

Ortsmeister wurde bei den Damen Astrid Katzensteiner und bei den Herren Florian Hinterholzer – wir gratulieren recht herzlich!



Die Laufgruppe mit dem coolsten Outfit die „Chicken Wings“

Am zweiten Tag des Dorffestes betreuten wir gemeinsam mit der Sportunion Niederösterreich zwei große Bewegungsstationen. Auf dem Playground konnten sich zahlreiche Kids gleichzeitig austoben und auf dem Bouncer konnten jeweils 6 Kids gleichzeitig ihre Sprungkraft und ihre Reaktionsschnelligkeit testen.



Ende September betreuten wir wieder eine Labstelle beim IVV Wandertag in Ertl. Bedanken möchten wir uns hierbei für die zahlreichen selbstgemachten Mehlspeisen. Aber natürlich auch bei den zahlreichen Wan-



Vereine

derern, die sich trotz nicht ganz so guter Wettervorhersage trotzdem auf den Weg machten.

Seit Oktober treffen wir uns auch wieder wöchentlich zum **Tischtennis**. Die Gelegenheit dazu gibt es jeden Mittwoch von 17:30 bis 19:30 Uhr. Gespielt wird jeweils an Schultagen. Ein Einstieg ist jederzeit möglich.

Erfreulich war das Abschneiden unserer **Herren-Tennismannschaft**. Nach dem Aufstieg in die nächsthöhere Spielklasse im Vorjahr, ist unseren Herren heuer der Klassenerhalt gelungen.

In diesem Jahr fand auch wieder ein **Fußballtennisturnier** auf unserer Anlage statt. Nach zahlreichen guten Matches setzten sich die Titelverteidiger, die der „Blütchenbadgenießer“ wieder durch.



„Blütchenbadgenießer“

Nachdem die Nikolausauffahrt in den letzten beiden Jahre leider nicht stattfinden konnte, haben wir diese heuer gemeinsam mit der Gemeinde Ertl wieder durchgeführt. Danke an die Gemeinde für die gute Zusammenarbeit.



FCU MAYR BAU Ertl

Fußball – Jugend

In der Herbstmeisterschaft standen wir vor einer schwierigen Aufgabe, da unsere **U14-Mannschaft** aufgrund der guten Frühjahrssaison vom mittleren in das obere Playoff (OPO) gereiht wurde. Wir möchten uns recht herzlich bei der **Gemeinde Ertl** für die Übernahme der Beflockungskosten für die neue Dress bedanken.



Unsere jüngsten waren beim Heimturnier in Ertl im Einsatz, welches in einem neuen Format gespielt wird. Dabei konnte sich unsere **U8** souverän gegen die Teams aus Ardagger, Kematen und Wolfsbach durchsetzen und den Turniersieg erringen.



Im Anschluss wurden allen Kindern Medaillen überreicht, die Freude war riesengroß.

Stockschützen

ESV Union Ertl

Union Landes- und Bundesmeisterschaft Herren

Am 12. November fand in der Eishalle Amstetten die Landesmeisterschaft der Sportunion Niederösterreich statt. Bei dieser Landesmeisterschaft konnte der ESV Union Ertl mit den Spielern Huber Manuel, Irxenmayr Hannes, Mayrhofer Marco und Rettensteiner Tobias den

5. Platz erreichen und qualifizierte sich somit für die Bundesmeisterschaft. Diese wurde am 03. Dezember ebenfalls in der Eishalle Amstetten ausgetragen. Mit einer mäßigen Leistung platzierte sich die Mannschaft bei der Bundesmeisterschaft auf dem 8. Platz ihrer Gruppe.

Vereinsmeisterschaft

Die Vereinsmeisterschaft des ESV Ertl wurde am 19. November in der Stocksportanlage in Ertl ausgetragen. Es nahmen insgesamt 6 Mannschaften, welche zufällig zusammengelost wurden, an der Vereinsmeisterschaft teil. Am Ende setzte sich die Mannschaft mit Büchele Ilonka, Fritz Alois, Laister Manfred und Rettensteiner Tobias durch und wurde Vereinsmeister. Der Nachmittag ging mit einem gemütlichen Beisammensitzen zu Ende.



Tarock-Runde

Ende Oktober begann der ESV Ertl mit einem Tarock-Stammtisch für Interessierte. Die Tarock-Runde findet jeden zweiten Montag in der Kantine der Stockhalle statt, damit die Geselligkeit auch in den Wintermonaten weiter gepflegt wird. Beginn ist jeweils um 17:00 Uhr. Der Stammtisch ist perfekt für Könner und Interessenten, die das schöne Spiel erlernen möchten. Die nächste Tarock-Runde findet am 19. Dezember statt.

Renovierungsarbeiten

Bei den Instandsetzungsarbeiten der Stockhalle wurden 25 Liter Farbe an der Holzfassade, Fenstern und Türen verstrichen. Ein großer Dank gilt hierbei Pils Richard, der uns kostenlos das Gerüst zum Streichen zur Verfügung gestellt hat. Im Zuge dieser Arbeiten wurde auch ein Teil der Dachrinne erneuert.

verstehe die Welt
lebe deine Interessen
entdecke die Wirtschaft
gestalte deine Zukunft

HANDELSAKADEMIE UND HANDELSCHULE AMSTETTEN

Infotag

HAK und HAS bieten dir die perfekte Kombination aus Allgemeinbildung und kaufmännischer Ausbildung.

Handelsakademie
Kommunikationsmanagement und Marketing
SAP - Enterprise Resource Planning
E-Business und Multimedia

Handelsakademie PLUS Sport
Fußball, Tennis, Dance, Funsports

Handelsschule
mit Berufspraktikum

20.01.23

13:30 - 17:30 Uhr



Gesundheits- und Krankenpflege: Beruf mit Zukunft

Nähere Infos zu Ihrer Ausbildung mit Zukunft erhalten Sie beim Infotag am Samstag, den 14. Jänner 2023 von 9.00 bis 15.00 Uhr am

Bildungscampus Mostviertel für Pflegeberufe
Hausmehnerstraße 221 · 3362 Mauer
und unter www.pflegeschohlen-noe.at

INFOTAG
14. Jänner 2023
9.00 bis 15.00 Uhr
Es gelten die aktuellen
Coronafmaßnahmen



[f gesund und gepflegt](#) [m_einlebenlang](#) www.noe-tga.at

Akademie für Zither und Saiteninstrumente

Aufgrund der vielen Interessenten für Zitherunterricht bietet die Akademie für Zither und verwandte Saiteninstrumente seit November Zitherunterricht in Maria Neustift an. Unter der Anleitung von Susanna Koppler erlernen Schüler vom Kindes- bis zum Seniorenalter dieses vielseitige Instrument in sehr individueller Form. Zitherbegeisterte können gerne in einer Schnupperstunde nach persönlicher Vereinbarung (0664/9648415) dieses Instrument kennenlernen oder die Kenntnisse vertiefen.

www.zitherfreund.com



AKADEMIE für
ZITHER und
SAITENINSTRUMENTE

Ärztliche Wochenenddienste im Zeitraum Jänner - März 2023

Die **Nachtdienste** in der Zeit von **19:00** bis **7:00** Uhr werden in ganz Niederösterreich vom **Notruf NÖ** erbracht, welchen Sie unter der **Rufnummer 141** (ohne Vorwahl) erreichen können! Der freiwillige Wochenenddienst ist am Samstag und Sonntag jeweils von **08:00** bis **14:00** Uhr, wobei die Ordination von **09:00** bis **11:00** Uhr besetzt ist. Auf der Internetseite der **NÖ Ärztekammer**, <http://cms.arztnoe.at/cms/ziel/100980/DE> können Sie auch den **zahnärztlichen Notdienst** abfragen.

Datum	Dienstzeit	Diensthabender	Telefon
Sonntag, 01.01.2023	08:00–14:00	Dr. Roland GROISS	+43 7477 42606
Freitag, 06.01.2023	08:00–14:00	Dr. Fritz REITH	+43 7477 436950
Samstag, 07.01.2023	08:00–14:00	Dr. Dagmar SCHNEIDER	+43 7477 20120
Sonntag, 08.01.2023	08:00–14:00	Dr. Dagmar SCHNEIDER	+43 7477 20120
Samstag, 14.01.2023	08:00–14:00	Dr. Brigitte PANHOLZER	+43 7477 8230
Sonntag, 15.01.2023	08:00–14:00	Dr. Brigitte PANHOLZER	+43 7477 8230
Samstag, 21.01.2023	08:00–14:00	Dr. Markus KERNINGER	+43 7476 8200
Sonntag, 22.01.2023	08:00–14:00	Dr. Markus KERNINGER	+43 7476 8200
Samstag, 28.01.2023	08:00–14:00	Dr. DERFLER & Dr. GRIESENBERGER	+43 7477 433110
Sonntag, 29.01.2023	08:00–14:00	Dr. DERFLER & Dr. GRIESENBERGER	+43 7477 433110
Samstag, 04.02.2023	08:00–14:00	Dr. DERFLER & Dr. GRIESENBERGER	+43 7477 433110
Sonntag, 05.02.2023	08:00–14:00	Dr. DERFLER & Dr. GRIESENBERGER	+43 7477 433110
Samstag, 11.02.2023	08:00–14:00	Dr. Dagmar SCHNEIDER	+43 7477 20120
Sonntag, 12.02.2023	08:00–14:00	Dr. Dagmar SCHNEIDER	+43 7477 20120
Samstag, 18.02.2023	08:00–14:00	Dr. Roland GROISS	+43 7477 42606
Sonntag, 19.02.2023	08:00–14:00	Dr. Roland GROISS	+43 7477 42606
Samstag, 25.02.2023	08:00–14:00	Dr. Roland GROISS	+43 7477 42606
Sonntag, 26.02.2023	08:00–14:00	Dr. Brigitte PANHOLZER	+43 7477 8230
Samstag, 04.03.2023	08:00–14:00	Dr. DERFLER & Dr. GRIESENBERGER	+43 7477 433110
Sonntag, 05.03.2023	08:00–14:00	Dr. DERFLER & Dr. GRIESENBERGER	+43 7477 433110
Samstag, 11.03.2023	08:00–14:00	Dr. Markus KERNINGER	+43 7476 8200
Sonntag, 12.03.2023	08:00–14:00	Dr. Markus KERNINGER	+43 7476 8200
Samstag, 18.03.2023	08:00–14:00	Dr. Fritz REITH	+43 7477 436950
Sonntag, 19.03.2023	08:00–14:00	Dr. Fritz REITH	+43 7477 436950
Samstag, 25.03.2023	08:00–14:00	Dr. DERFLER & Dr. GRIESENBERGER	+43 7477 433110
Sonntag, 26.03.2023	08:00–14:00	Dr. DERFLER & Dr. GRIESENBERGER	+43 7477 433110

Dr. Ernst DERFLER
Dr. Markus KERNINGER
Dr. Roland GROISS
Dr. Brigitte PANHOLZER
Dr. Fritz REITH
Dr. Dagmar SCHNEIDER
Dr. Sonja GRIESENBERGER

Ordination, 3353 Seitenstetten Amstettnerstr. 1
Ordination, 3353 Biberbach, Waldesblick 670
Ordination, 3352 St. Peter/Au, Marktplatz 1
Ordination, 3354 Wolfsbach, Königleiten 8
Ordination, 3352 St. Peter/Au, Hofgasse 3
Ordination, 3355 Ertl, Kirchenplatz 2
Ordination, 3353 Seitenstetten Amstettnerstr. 1



IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Ertl, Hauptplatz 1, 3355 Ertl
Tel. 07477/7201 · Fax 07477/72014 · E-Mail: gemeinde@ertl.gv.at · www.ertl.gv.at

